

děvice našeho grada i reče kъ mně: izberi sebě oтъ nixъ, jōže, xošteši podružie i na pomošť sъvгъstъ sebě.

„Als das Kind aber sieben Jahre <alt> war, sah es einen Traum und, <ihn> Vater und Mutter verkündend, sprach es: Der Stratege versammelte alle Mädchen unserer Stadt und sprach zu mir: Wähle dir von diesen aus, welche du willst, als Gefährtin und zur Hilfe, dir gleichwertig.“

Konst. 3 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

slyšavše slovesa si roditelja jeho rekosta k njenu: synu, xrani zakonъ oтъca tvojego i ne otvгъzi nakazanie matere tvoje.

„Nachdem seine Eltern diese Worte gehört hatten, sagten sie zu ihm: Sohn, bewahre das Gesetz deines Vaters und weise die Ermahnungen deiner Mutter nicht ab.“

Konst. 3 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: imp.

гъci že přemōdrosti: sestra mi бōdi, a mōdrostъ znajemō sebě sъtvoriii.

„Sprich aber zur Weisheit: Sei mir eine Schwester, und mache dir die Klugheit zur Freundin.“

Konst. 3 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

oň že talanъtъ svoi pogrebъ, reče kъ njemu: junoše, ne truždai se, otreklъ se jesmъ oтъnōdъ nikogože ne naučiti semu vъ moje dъni.

„Da er aber sein Talent vergraben hatte, sprach er zu ihm: Bemüh dich nicht, Jüngling, ich habe mir geschworen, mein Lebtage absolut niemanden darin zu unterweisen.“

Konst. 5 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

filosoфъ že kъ njemu reče: ne ljudъskago obyčaja drъži, nъ božii zapovědi zri.

„Der Philosoph aber sprach zu ihm: Halte dich nicht an Menschenbrauch, sondern sieh auf die Gebote Gottes.“

Konst. 5 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

sramlъ že se starъsъ i inamo obrati besēdō i reče: гъci mi, junoše, kako kръstu razorenu sōštu ne klanjajemъ se jemu ni lobъzaemъ jeho, a vy, ašte ikona i do pгъsii sōšti pisana, čъstъ jei tvorešte ne stydite se?

„Derartig beschämt aber lenkte der Greis das Gespräch anderswohin und sprach: Sage mir, Jüngling, warum verneigen wir uns nicht vor einem Kreuz, wenn es zerstört worden ist, oder küssen es; ihr aber schämt euch nicht, wenn eine Ikone auch nur bis zur Brust gemalt worden <ist>, ihr Ehre zu erweisen?“

Konst. 5 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / prs. (in der Funktion eines Imperativs); HS: Dat. abs. nach prs.

starъsъ že reče: bogu rekъšu kъ mouseju: ne sъtvoriši vъsakogo podobia, kako vy tvorešte klanjajete se?

„Der Greis aber sprach: Wenn Gott zu Moses gesagt hat: du sollst nicht irgendein Gleichnis machen, warum verneigt ihr euch, um es zu tun?“

Konst. 5 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / prs. (in der Funktion eines Imperativs); ÜS: konj.; HS: prs.

filosof že protivq semu otvěšta: ašte bi reklb: ne sbtvoriši nikakogože podobija, to pravo priiši; nъ estъ reklb: ne vъsakogo, sirěčъ nedostoinoje.

„Der Philosoph aber antwortete dagegen: Wenn er gesprochen hätte: mache dir keinerlei Gleichnis, dann streitest du richtig; aber er hat gesagt: nicht irgendein, das heißt ein unwürdiges.“

Konst. 6 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: pf.

filosof že reče: bogъ jestъ reklb: molite za obydešteje; tъ jestъ reklb paky: boľšę seje ljubve ne možetъ niktože javiti na semъ žitii, nъ da svojq dušq položitъ za drugy.

'Der Philosoph aber sprach: Gott hat gesagt: Bittet für die Beleidigten; wiederum hat dieser gesagt: Niemand kann in diesem Leben eine größere Liebe zeigen, als sein Leben für einen Freund hinzulegen.'

Konst. 9 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.¹; HS: aor.

kaganъ že vъzъmъ čašq reče: pijamъ vъ imę boga jedinogo, sbtvoręšago vsq tvarъ.

'Der Kagan aber sprach, nachdem er einen Kelch genommen hatte: Trinken wir im Namen des einen Gottes, der die ganze Schöpfung vollbracht hat.'

Konst. 9 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

reče bo isaIa: slušaite mene, Iakove, Izrailju, jegože azъ zovq, azъ jesmъ rгъvyi, azъ jesmъ vъ vęky; nunja gospodъ posla mę i duxъ jego.

„Denn Jesaja sprach: Hört mir zu, Jakob und Israel, den ich rufe: Ich bin der erste, ich bin in Ewigkeit; nun schickte mich der Herr und sein Geist.“

Konst. 9 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

filosofъ že pokazavъ rгъstomъ na kagana i na rгъvago svętnika jego reče: ašte kto reče, jako rгъvy sbtvętnikъ ne možetъ čřediti kagana, paky že rečetъ, posľdnii rabъ sego možetъ kagana i čřediti i čъstъ jemu sbtvoriti, čto imamъ narešti i, skazite mi, neistova li ili smyslъna?

„Der Philosoph aber sprach, nachdem er mit dem Finger auf den Kagan und seinen Ersten Ratgeber gezeigt hatte: Wenn jemand sprach: Der Erste Ratgeber kann den Kagan nicht bewirten, er aber wiederum sagt, sein letzter Diener kann den Kagan bewirten und ihm Ehre erweisen, als was werden wir ihn benennen, sagt mir, als wahnsinnig oder vernünftig?“

Konst. 9 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

iudei že stojęšte okręstъ jego rekošę jemu: гъci ubo, kako možetъ ženъsky polъ boga vъmęsti vъ čřevo, na nъže ne možetъ ni vъzřęti, a ne [menъ] li roditъ i.

„Die Juden aber, die um ihn herumstanden, sagten zu ihm: Sag also, wie kann eine Frau einen Gott im Leib fassen, den sie nicht sehen kann, und sie gebärt ihn doch wohl nicht.“

¹ Es gibt auch die Lesart piju 'ich trinke'. Ist diese Form korrekt, läge ein Aussagesatz vor.

Konst. 9 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

i kako mo"usi duxomъ svętyмъ vъ svojej molitvę reče, rōčę prostъгъ: vъ gromě kamenъně i glasě trōbъněmъ ne javljai ny sę k tomu, gospodi štedryi, nъ vъseli se vъ našę qtroby, otjęmъ našę gręxy.

„Und warum sprach Moses in seinem Gebet, nachdem er beide Hände ausgebreitet hatte, durch den heiligen Geist: Im Felsendonner und im Posaunenton erscheine uns deswegen nicht, barmherziger Gott, sondern siede dich in unseren Eingeweiden an, nachdem du unsere Sünden weggenommen hast.“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

filosofъ reče: ašte xoštete pгъvy zakonъ drъžati, to otъ obręzania uklonite se setno.

„Der Philosoph sprach: Wenn ihr das erste Gesetz einhalten wollt, dann weicht schließlich von der Beschneidung ab.“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

filosofъ že reče: skazite mi ne potajōšte, vъ obręzani li jestъ pгъvy zakonъ danъ ili vъ neobręzanii?

„Der Philosoph aber sprach: Sagt mir, ohne zu verheimlichen, ist das erste Gesetz bei der Beschneidung gegeben worden oder bei der Nichtbeschneidung?“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

i ręše: ne idęmъ.

„Sie sprachen: Wir wollen nicht gehen.“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

reče bo zaharia: radui se đęlo, dъšti sionja, se car tvoi grędetъ k tebě krotъkъ, vъsędъ na žrębъcsъ oslii, synъ jaгъmničъ.

„Denn Sacharja sprach: Freue dich sehr, Tochter Zion, siehe, dein König kommt zu dir, sanft, auf ein Eselsfohlen hat er sich gesetzt, auf ein Lasteseljunges.“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

a mixea reče: i ty vifleemъ, zemlje iudova, nikakože mъnъšii byvai vъ vладыкахъ Iudovaxъ; is tebe bo izydetъ igumenъ, iže upasetъ ljudi moję Izrailja i isxodi jeho iskony otъ dnii věka.

„Und Micha sagte: Und du, Bethlehem, jüdisches Land, sei keineswegs die kleinste unter den jüdischen Herrschaften; denn aus dir kommt der Führer, der mein Volk Israel weidet, und seine Anfänge <sind> von Anfang an bis in Ewigkeit.“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; ÜS: aor.; HS: aor.

otvešta filosofъ: iže bo reče kъ avraamu pгъvęje: se bodi znamenie meždu tobojō i mnojō, tъ i je sъvгъši pгišđъ, otъ togo drъžavъše do sego, a pročeje ne dastъ je mimoiti, kръštenie namъ vъdastъ.

„Der Philosoph antwortete: Denn der zuerst zu Abraham sprach: Dies sei ein Zeichen zwischen dir und mir, der erfüllte es auch nach seiner Ankunft; nachdem sie von diesem bis zu jenem es einhielten, ließ er es aber übrigens nicht zu, daß es vorbeigeht, <sondern> gab

uns die Taufe ein.“

Konst. 12 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

въ херсонѣ же вечер<j>a<ję> съ архієпископомъ, рече къ њjemu философъ: сътвори ми молитво, отъче, jako že bi mi отъсъ moi сътворилъ.

„Als der Philosoph in Cherson mit dem Erzbischof zu Abend aß, sprach er zu ihm: Verrichte mir ein Gebet, Vater, wie es mir mein Vater verrichten würde.“²

Konst. 18 / рекоште wohl für рекоше / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

i raky събравше се епископы i съ vsěmi ljudьmi хотеште i provoditi čьstno i рекоште епископы: отгвоздъше рако i видимъ, eda čto възето отъ њего.

„Und nachdem sich wiederum die Bischöfe und das ganze Volk versammelt hatten, da sie ihn ehrenvoll bestatten wollten, sprachen die Bischöfe: Nachdem wir den Sarg von den Nägeln befreit haben, wollen wir sehen, ob etwas aus ihm genommen worden <ist>.“

8. Abhängiger Hauptsatz: da + Imperativ

Konst. 15 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / da + imp.; HS: aor.

apostolъ рече: ježe jestъ bogъ съčetalъ, člověkъ da ne razloči.

„Der Apostel sprach: Welche Gott verbunden hat, soll der Mensch nicht trennen.“

9. Abhängiger Hauptsatz: Ellipse der Kopula

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / Ellipse der Kopula; HS: aor.

daniilъ bo рече отъ аггела научень: седмъ десеть недѣль до xrista igumena, ježe jestъ četyri sta i č lětъ, zapečatlěti viděnie proročьstva.

„Denn Daniel sprach, nachdem er von einem Engel belehrt worden war: Es <sind> sieben Wochen bis zu Christus, dem Herrscher, was vierhundertundneunzig Jahre sind, zu versiegeln das Sehen der Prophezeiung.“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / Ellipse der Kopula; HS: aor.

рекоше же oni: дѣло благословень.

„Sie aber sagten: Sehr gesegnet.“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / Ellipse der Kopula; HS: aor.

рече bo въ фальтѣхъ: ibo člověkъ mira moego, na ньже урѣвахъ.

„Denn er sprach in den Psalmen: Denn <es ist> der Mensch meines Friedens, auf den ich vertraute.“

10. Abhängiger Hauptsatz: Ellipse des verbum finitum

² Die Textvariante mit Partizip hat LEHR-SPLAWIŃSKI 1959:61. Sie ist wahrscheinlicher als die mit Aorist.

Konst. 5 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / Ellipse des vf; HS: aor.
онъ же рече: на starostъ.
„Er aber sprach: Im Alter.“

Konst. 5 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / Ellipse des vf; HS: aor.
онъ же рече: на духовноу.
„Er aber sprach: In einen geistigen.“

Konst. 5 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / Ellipse des vf; HS: pf.
filosof že protivu semu otvěšta: ašte bi reklъ: ne сътвориши nikakogože podobija, to pravo priiši; нъ estъ reklъ: ne вѣsakogo, sirěčъ nedostoinoje.
„Der Philosoph aber antwortete dagegen: Wenn er gesprochen hätte: mache dir keinerlei Gleichnis, dann würdest du richtig streiten; aber er hat gesagt: nicht irgendein, das heißt ein unwürdiges.“

Konst. 9 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / Ellipse des vf; HS: aor.
они же рекоше: i дѣло neistovъ.
„Sie aber sprachen: Sogar als sehr wahnsinnig.“

Konst. 11 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / Ellipse des vf (pf.) und prs.³; HS: aor.
рече же i къ вѣсѣмъ ljudemъ: jakože dalъ jestъ bogъ vlastъ nad вѣсѣми języky caru xristianъsku i mođrostъ съвѣшену, tako i вѣру вѣ нихъ i kromě jeje niktože ne možetъ života вѣчъnago žiti.
„Er sprach aber auch zu dem ganzen Volk: Wie Gott dem christlichen Kaiser Macht über alle Völker und vollkommene Weisheit gegeben hat, so auch den Glauben unter ihnen, und keiner kann das ewige Leben ohne ihn leben.“

11. Abhängiger Hauptsatz: Partizipialphrase

Konst. 18 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Wunschsatz / ptz. prät. pass. (Partizipialphrase); HS: aor.
lobъza že вѣсѣ svęтымъ cęlovanijemъ i рече: blagoslovenъ bogъ, iže ne dastъ nasъ вѣ lovitvu zqbomъ nevidimyixъ našixъ vragъ, нъ сѣтъ ихъ съkруši i izbavi ny отъ istlĕnia ихъ.
„Er küßte aber alle mit dem heiligen Kuß und sprach: Gepriesen Gott, der uns nicht den Zähnen unserer unsichtbaren Feinde zum Raub gab, sondern ihr Netz zerriß und uns aus der Vernichtung durch sie rettete.“

въpiti „schreien“

³ Der Satz wird zweimal aufgeführt.

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: prs. historicum
ty že paky kь eremii вѣријетъ: poslušajte zavěta sego i vьzglagolješi, bo reče, kь mоžemъ Iudovomъ i živоштиimъ vь Ierosolimě i rečeši kь nimъ: tako glagoljetъ gospodъ bogъ Iizrailjevъ: prokleťь člověkъ, iže ne poslušaetъ slovo zavěta sego, iže zapověдахъ oтъсемъ vašimъ vь dьni, vь nježe izvedохъ ję izъ zemlję eg"urъtъskyję.

„Dieser aber rief wiederum Jeremias zu: Hört diesen Bund an, und du hebst zu reden an, sprach er wahrlich, zu den Männern in Juda und den Einwohnern von Jerusalem, und du sprichst zu ihnen: So spricht der Herr, der Gott Israels: Verflucht der Mensch, der nicht dem Wort dieses Bundes gehorcht, den ich euren Vätern an dem Tag befahl, an dem ich sie aus dem ägyptischen Land herausführte.“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: prs. historicum
malaxia bo javě вѣријетъ: něstъ mojeјę volјę vь vasъ, glagoljetъ gospodъ vsedrъžitelъ, žrtvъ oтъ rоkъ vašixъ ne priјemljо, zanje oтъ vьstokъ slъnca do zapadъ imę moje slavitъ sę vь єzycěхъ i na vьsakomъ městě tьmianъ prinositъ sę imeni mojemu i žrtva čista, zanje velie imę moje vь języcěхъ, glagoljetъ, gospodъ vsedrъžitelъ.

„Denn Maleachi ruft deutlich: Mein Wille ist nicht in euch, sagt der Herr, der Allerhalter, ich nehme aus euren Händen keine Opfer an, dafür wird mein Name vom Aufgang der Sonne bis zum Untergang bei den Heiden gepriesen, und an jeglichem Ort wird meinem Namen Weihrauch dargebracht und reines Opfer, weil mein Name bei den Heiden groß <ist>, sagt der Herr, der Allerhalter.“

вѣprositі „fragen“

1. Abhängiger Hauptsatz: Präsens

Konst. 6 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / prs.; HS: aor.

вѣprosišę že i paky: kako vy jedinomu bogu sоštі vь trii slavite i ? skaži, ašte vēsi.

'Sie fragten ihn aber wiederum: Warum preist ihr, wenn es ein einiger Gott ist, ihn in dreien? Sage es, wenn du es weißt.'

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / prs.; HS: aor.

filosofъ že вѣprosi ję: kamenъ, utrъgъ sę sъ gory bez rоky člověčъskyi, kto jestъ?

„Der Philosoph aber fragte sie: Der Stein, der ohne eine menschliche Hand vom Berg weggerissen <wurde>, wer ist das?“

Konst. 10 / ugaždajotъ oder ugaždati / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / prs.; HS: aor.

paky že вѣprosišę Iudei: kako vy idolomъ sę klanјajоštę tvorite se bogu ugaždajotъ?

„Wiederum aber fragten die Juden: Warum glaubt ihr, Gott zu gefallen, wenn ihr euch vor einem Götzenbild verneigt?“

2. Abhängiger Hauptsatz: Aorist

Konst. 10 / prikladno wohl statt prikladnъ, orъstъmi wohl statt srъstъmi / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / aor. und Ellipse der Kopula⁴; HS: prs.

vъprošq že vy azъ: obrazъ li, jōže vъ gorě skinijq moisi niznese, ili obrazъ obraza, i xqdožъstvijemъ sъdělā prikladno obrazъ, klъnyi i umyi i orъstъmi i xeruvimъ iz<d>rędny?

„Ich aber frage euch: <War> es ein Bild, das Zelt auf dem Berg, das Moses heruntertrug, oder ein Bild des Bildes, und schuf er mit Kunstfertigkeit ein ähnliches Bild, mit Spangen, Fellen, Tierhaaren und Cherubim ausgezeichnet?“

3. Abhängiger Hauptsatz: Imperativ

Konst. 11 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: aor.

edinъ že otъ niхъ srac"unъskq zlobq dobrě vędyi, vъprosi filosa: гъci mi, gosti, kako vyi maxmeta ne drъžite?

„Einer von ihnen aber, der die sarazenische Bosheit gut kannte, fragte den Philosophen: Sage mir, Gast, warum verehrt ihr nicht Mohammed?“

4. Abhängiger Hauptsatz: Ellipse der Kopula

Konst. 10 / prikladno wohl statt prikladnъ, orъstъmi wohl statt srъstъmi / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / aor.⁵ und Ellipse der Kopula; HS: prs.

vъprošq že vy azъ: obrazъ li, jōže vъ gorě skinijq moisi niznese, ili obrazъ obraza, i xqdožъstvijemъ sъdělā prikladno obrazъ, klъnyi i umyi i orъstъmi i xeruvimъ iz<d>rędny?

„Ich aber frage euch: <War> es ein Bild, das Zelt auf dem Berg, das Moses heruntertrug, oder ein Bild des Bildes, und schuf er mit Kunstfertigkeit ein ähnliches Bild, mit Spangen, Fellen, Tierhaaren und Cherubim ausgezeichnet?“

zapovędati „befehlen“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: Dat. abs. mit ptz. prät.

otvęšta kъ nimъ: prъvomu zavętu zapovędajōštu: vъsa sъnęste, jako i zeli<je> tręvno, vsa bo čista čistimъ sqтъ, a skvгъnъnъmъ sъvęstъ sę jestъ oskvгъnila.

„Er antwortete ihnen: Weil der erste Bund befiehlt: Eßt alles, wie auch das grüne Kraut, denn alles ist den Reinen rein, aber den Verunreinigten hat sich das Gewissen befleckt.“

Ellipse eines verbum dicendi

1. Abhängiger Hauptsatz: Präsens

⁴ Der Satz wird zweimal aufgeführt.

⁵ Der Satz wird zweimal aufgeführt.

Konst. 9 / [Acc.] / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: imp.⁶

reče bo isala: slušaite mene, Iakove, Izrailju, jechože azъ zovq, azъ jesmъ ргъvуi, azъ jesmъ vъ vѣky; nynja gospodъ posla mę i duxъ jego.

„Denn Jesaja sprach: Hört mir zu, Jakob und Israel, den ich rufe: Ich bin der erste, ich bin in Ewigkeit; nun schickte mich der Herr und sein Geist.“

Konst. 10 / [Acc.] / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: Ellipse eines verbum dicendi

i paky tъzde Ieremia: tako glagoljetъ gospodъ: ostanęte na pqtęxъ i vidite i vъprosite na stъzę gospodnję vęčnyę i vidite, ky jestъ pqtъ istovyi, i xodite po njemu; i obręštete očištenie dušamъ vašimъ.

„Und wiederum <sprach> derselbe Jeremias: So spricht der Herr: Bleibt auf den Wegen und seht und fragt nach den ewigen Wegen des Herrn und seht, welcher Weg der wirkliche ist, und geht auf ihm; und ihr findet Läuterung für eure Seelen.“

Konst. 16 / [Acc.] / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: Ellipse eines verbum dicendi

i paky tъzde: ne o sixъ prošq tъkmo nъ i vѣrujōštimъ slovesemъ vъ mę, da vъsi jedino bqdq<tъ>, jakože i ty, oče, vъ mně i azъ vъ tebě.

„Und wiederum derselbe: Ich bitte nicht nur für sie, sondern auch für die, die durch ihr Wort an mich glauben, auf daß sie alle eins sein werden, wie auch du, Vater, in mir und ich in dir.“

2. Abhängiger Hauptsatz: Aorist

Konst. 15 / [Acc.] / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / aor.; HS: Ellipse eines verbum dicendi

i vъ euaggelii gospodъ: slyšaste, jako rečeno bystъ drěvnymi: ne sъtvoriši prěljuby; az že glagoljъ vamъ, jako vъsakъ, iže vъzritъ na ženq roxotěti jei, juže prěljuby jestъ sъtvorilъ s njejq srđьsemъ svoimъ.

„Und im Evangelium <sagt> der Herr: Ihr habt gehört, daß den Alten gesagt wurde: du sollst keinen Ehebruch betreiben; ich aber sage euch, jeder, der eine Frau anblickt, ihrer zu begehren, hat schon mit ihr in seinem Herzen die Ehe gebrochen.“

3. Abhängiger Hauptsatz: Imperativ

Konst. 10 / [Acc.] / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: Ellipse eines verbum dicendi

i abije: slyši, zemlje: se azъ navoždq na ljudi się zlo i plodъ otvraštenia ixъ, zanje slovesъ moixъ ne vъnešę i zakonъ moi, iže proroci propovědašę, otrinqšę.

„Und alsbald: Höre, Erde: Siehe, ich führe für dieses Volk ein Unglück herbei und die Frucht

⁶ Es liegt 'hört mir zu, denn ich sage euch:' zugrunde.

ihrer Abwendung, weil sie meine Worte nicht annahmen und mein Gesetz, das die Propheten verkündeten, verstießen.“

Konst. 10 / [Acc.] / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: Ellipse eines verbum dicendi

jeremia že: вѣпросите і видите, аште роди[i] моѣъскѣ ролю, jako velei днь тѣ, jakože ne byсть инь, і лето тѣсно бѣдетъ Іakovу і отъ sego spasetъ сѣ.

„Jeremias aber: Fragt und seht, ob die männliche Seite gebar, da dies ein großer Tag <ist>, wie es kein anderer war, und für Jakob wird es eine ängstliche Zeit werden, aber aus dieser wird er gerettet.“

Konst. 16 / [Acc.] / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: Ellipse eines verbum dicendi

a marko paky; šьдѣше вѣ миѣ вѣсѣ і propovѣдите euaggelie вѣsei tvari; vѣrovav, іže і kрѣstitъ сѣ, spasenъ бѣдетъ, а ne vѣrovavi osqditъ сѣ.

„Und Markus wiederum: Nachdem ihr in die ganze Welt gegangen seid, verkündet das Evangelium jedem Geschöpf; derjenige, der geglaubt hat, wird, wer sich taufen läßt, erlöst werden; derjenige aber, der nicht geglaubt hat, wird verdammt.“

4. Abhängiger Hauptsatz: ohne verbum finitum

Konst. 16 / [Acc.] / Nachsatz / direkte Rede / Ausruf / ohne vf; HS: Ellipse eines verbum dicendi

і paky: gore vamy, knigočiję, jako vѣzęste ključe razuměnyi і sami ne vѣnidoste.

„Und wiederum: Wehe euch, Schriftgelehrte, daß/da ihr den Schlüssel der Erkenntnis genommen habt und selbst nicht hineingegangen seid.“

VERBA POSTULANDI

moliti „bitten“

Konst. 3 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aufforderungssatz / imp.; HS: impf.

stranъ že někoi бѣ tu, uměę gramatikiję і кѣ njemu šьдѣ moljaše і, na nogu jęgo padaję і vѣdaję сѣ jemu: dobrě nauči mę xđožьstvu gramatičьskomu.

„Es war aber ein Fremder dort, der die Grammatik verstand, und nachdem er zu ihm gegangen war, bat er ihn, wobei er zu seinen Füßen niederfiel und sich ihm überantwortete: Lehre mich gut die Kunst der Grammatik.“

Direkte Rede mit Marker:

jako (Marker für Aussagesatz)

li (Marker für Fragesatz)

glagolati „reden, sprechen“

1. Abhängiger Hauptsatz: Präsens

Konst. 3 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / prs.; HS: ptz. prs. nach impf.

въ себѣ же помисливъ житія sego sujeto, okaaše glagoljē: takovo li jestь žitie se, da въ radosti mēsto pečal pribyvajetь?

„Nachdem er aber bei sich die Eitelkeit seines Lebens bedacht hatte, klagte er, wobei er sprach: Ist dieses Leben so beschaffen, daß an die Stelle der Freude der Kummer tritt?“

Konst. 6 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / prs.; HS: ptz. prs. nach aor.

въprosišę že filosofa glagoljōšte: možeši li, filosofe, razuměti, čto jestь znamenie se?

'Sie fragten aber den Philosophen, wobei sie sprachen: Kannst du, Philosoph, erkennen, was das für ein Zeichen ist?'

Konst. 6 / knigь textkritisch unsicher / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / prs.; HS: ptz. prs. nach impf.

na obědě že sēdēšte agarini, mođraa čędьь, knigь naučena geometrii i astronomii i pročiimь učeniemь, iskušajōšte i въprašaxo, glagoljōšte: vidiši li, filosofe, divьnoje čjudo, kako že prorokь maxьmetь prinese namь blagojō vēstь oть boga i obratii mnogy ljudi i vьsi drьžimь sę po zakonu, ničesože přestōrajōšte.

'Als die Hagarener, ein kluges Volk, durch Bücher unterrichtet in der Geometrie und Astronomie und den übrigen Wissenschaften, beim Mittagsmahl saßen, fragten sie ihn, um ihn zu prüfen, wobei sie sprachen: Siehst du, Philosoph, das erstaunliche Wunder, daß der Prophet Mohammed uns die gute Kunde von Gott brachte und viele Menschen bekehrte und wir uns alle an das Gesetz halten, wobei wir nichts übertreten.'

Konst. 6 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / prs.; HS: ptz. prs. nach impf.

filosofь že reče: člověkь někoi роčгьрь въ mori vodо, въ mēšьci nošaše jо i grьdčęse sę, glagolję кь stranьnikomь: vidite li vodо, jōže niktože ne imatь razvě mene?

'Der Philosoph aber sprach: Ein Mann, der im Meer Wasser geschöpft hatte, trug es in einem Balg fort und brüstete sich, indem er zu den Fremden sprach: Seht ihr das Wasser, das keiner außer mir hat?'

Konst. 6 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: ptz. prs. nach prs.

po sixь že agarini, naricajemii sracini, vьzdvigošę xulо na jedinobožьstvo svętyję troicę glagoljōšte: kako vyi xristiani jedinь bogь mēnęšte, razměšajete i paky na trii, glagoljōšte, jako oтьсь i synь i duхь jestь?

'Danach aber erhoben die Hagarener, Sarazenen genannt, eine Lästerung gegen die einige Gottheit der heiligen Trinität, indem sie sprachen: Warum zerlegt ihr Christen, die ihr an einen einigen Gott glaubt, diesen wiederum in drei, indem ihr sprecht, er ist der Vater und der Sohn und der Geist?'

Konst. 6 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: ptz. prs. nach aor.

simi že slovesy poraženi na drugaа vъzvратиše se, glagoljošte: jako tako jestь, jakože glagolješi, gosti, da ašte xristosъ bogъ vašъ jestь, počto ne tvorite, jakože velitъ?
'Bezwungen aber von diesen Worten, wandten sie sich anderem zu, wobei sie sprachen: Es ist so, wie du sagst, Gastfreund, aber wenn Christus euer Gott ist, warum handelt ihr nicht, wie er befiehlt?'

Konst. 8 / da wohl statt i / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: ptz. prs. nach aor.

priidoše že sъli kъ caru oтъ kozarъ, glagoljošte: jako isprъva jedinogo boga znajemъ, iže jestь nadъ vъsěmi, i tomu se klanjajemъ na vъstokъ, da obyčaję studnyje iny drъžęšte.
'Es kamen aber Boten von den Chasaren zum Zaren, die sprachen: Von Anfang an kennen wir den einen Gott, der über allem ist, und vor ihm verneigen wir uns nach Osten, indessen wir aber an den anderen schimpflichen Bräuchen festhalten.'

Konst. 8 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: ptz. prs. nach ptz. prs. nach Ellipse des vf

jevrei že ustę<тъ> ny věrō ixъ i dětely prijęti, a sraciny oтъ drugojq stranq mirъ dajošte i dary mnogy stęžę<ъ> ny na svojq, glagoljošte: jako naša věra jestь dobrěiši vъsěxъ językъ.
'Die Juden aber reden uns zu, ihren Glauben und ihr Tun anzunehmen, und die Sarazenen ziehen uns von der anderen Seite zu ihrem <Glauben>, indem sie uns Frieden geben und viele Geschenke, wobei sie sprechen: Unser Glaube ist der beste von allen Völkern.'

Konst. 9 / nago statt naga / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: prs.
reče že filosofъ kъ njemu: otvēštajq ti kъ semu: ašte srěšteši mōža naga i glagoljetь, jako mnogy rizy i zlato imamъ, imaši li je<mu> věrō, vidę jegо nago?
'Der Philosoph aber sprach zu ihm: Ich antworte dir darauf: Wenn du einem nackten Mann begegnest und er sagt: ich habe viele Kleider und Gold, glaubst du ihm, da du ihn nackt siehst?'

Konst. 10 / skazajemyi textkritisch unsicher / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: da + prs.
oтъ vašъ že, iže sqтъ silъii vъ slovesexъ, besędujqštiimъ namъ, jaže razumějqtъ, da glagoljqtъ, jako tako jestь, a ixъže ne razuměvajqtъ, da vъprošetъ, skazajemyi.
'„Aber <diejenigen> von euch, die stark in den Worten sind, mögen, wenn wir sprechen, was sie verstehen, sagen: so ist es, aber <wenn wir sprechen>, was sie nicht verstehen, fragen, wir sagen es.“'

Konst. 15 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: prs.
i paky: glagoljo vamъ, jako <i>že pustitъ ženq svojq, razvě slovese ljuboděinago, tvoritъ jq prěljuby dęjati, i iže otpuštenqjq oтъ mōža pojemljety, prěljuby dęjetъ.
'„Und wiederum: Ich sage euch, wer seine Frau verläßt, außer wegen Ehebruch, läßt sie Ehebruch betreiben, und wer eine vom Mann verstoßene Frau aufnimmt, vollzieht einen Ehebruch.“'

Konst. 16 / Acc. / Vordersatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: prs.

въ законѣ jestь pisanо: jako inojezyčniki ustnami iněmi vъzglagoljо къ ljudemъ simъ i tako ne poslušajotъ mene, glagoljetъ gospodъ.

„Im Gesetz steht geschrieben: Fange ich mit anderen Zungen und anderen Lippen zu diesem Volk zu sprechen an, hören sie mich auch so nicht, spricht der Herr.“

2. Abhängiger Hauptsatz: Perfekt

Konst. 15 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / pf.; HS: prs.

i въ euaggelii gospodъ: slyšaste, jako rečeno bystъ drěvnymi: ne sъtvoriši prěljuby; az že glagoljо vamъ, jako vъsakъ, iže vъzritъ na ženо roхotěti jei, juže prěljuby jestъ sъtvoriлъ s njeјо sгьдъсемъ svoimъ.

„Und im Evangelium <sagt> der Herr: Ihr habt gehört, daß den Alten gesagt wurde: du sollst keinen Ehebruch betreiben; ich aber sage euch, jeder, der eine Frau anblickt, ihrer zu begehren, hat schon mit ihr in seinem Herzen die Ehe gebrochen.“

Konst. 18 / bratii wohl für bratъ mit Umstellung der Wortfolge / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / pf.; HS: ptz. prs. nach aor.

međodije že, bratъ jeho, vъprosi apostolika, glagolje: jako mati ny jestъ zaklela, jako iže naju ргъvěје na sqđъ idetъ, da prinemetъ i vъ svoi bratii monastyръ i tu i pogrebetъ.

„Methodius, sein Bruder, aber fragte den Apostolikus, indem er sprach: Die Mutter hat uns beschworen, daß der Bruder denjenigen, der von uns zuerst vor das Gericht tritt, in sein Kloster überführt und ihn dort begräbt.“

otvěštati „antworten“

1. Abhängiger Hauptsatz: Präsens

Konst. 6 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / prs.; HS: aor.

filosof že otvěšta: ašte kto vъ slědъ učitelja xodę хоštetъ vъ slědъ xodi<ti>, vъ nъže i onъ, drugy že srětъ sъvraštajetъ i, drug li jemu jestъ ili vragъ?

'Der Philosoph aber antwortete: Wenn jemand, der in der Spur des Lehrers geht, in der Spur gehen will, in welcher auch er, ein anderer aber wendet ihn ab, nachdem er ihm begegnet ist, ist er ihm Freund oder Feind?'

Konst. 9 / nago statt naga / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / prs.; HS: prs.

reče že filosofъ къ njemu: otvěštajо ti къ semu: ašte srěšteši mоžа naga i glagoljetъ, jako mnogy rizy i zlato imamъ, imaši li je<mu> věro, vidę jego nago?

'Der Philosoph aber sprach zu ihm: Ich antworte dir darauf: Wenn du einem nackten Mann begegnest und er sagt: ich habe viele Kleider und Gold, glaubst du ihm, da du ihn nackt siehst?'

Konst. 16 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / prs.; HS: aor.

otvešta že filosofъ k nimъ: ne idet li dъždъ otъ boga na vъse ravno?

„Der Philosoph aber antwortete ihnen: Fällt nicht der Regen von Gott auf alle gleich?“

2. Abhängiger Hauptsatz: Perfekt (Zustandspassiv)

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / pf. (Zustandspassiv); HS: aor.

otvešta filosofъ: to prokletъ li jestъ davidъ ili blagoslovenъ?

„Der Philosoph antwortete: Und ist David verflucht oder gesegnet?“

3. Abhängiger Hauptsatz: Ellipse des verbum finitum

Konst. 6 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / Ellipse des vf; HS: aor.

otveštaše že ony: jako iže obě.

'Sie aber antworteten: Wer beide <Gesetze bewahrt>.'

rešti „sagen“

1. Abhängiger Hauptsatz: Präsens

Konst. 4 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: aor.

онъ же скоромъ умомъ reče abie: božimъ i člověčskymъ veštemъ razumъ, eliko možetъ člověkъ približiti se bodě, jako že dětelijq učitъ člověka po obrazu i po podobiju byti sъtvorъšomu i.

„Er aber sprach sogleich mit schnellem Verstand: Erkenntnis der göttlichen und menschlichen Dinge, soweit sich der Mensch Gott nähern kann, sie lehrt aber den Menschen durch das Tun gemäß der Gestalt und dem Ebenbild dessen zu sein, der ihn geschaffen hat.“

Konst. 6 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / prs.; HS: aor.

sъborъ že sъtvorъ sagъ, prizvavъ i reče jemu: slyšiši li, filosofe, čo glagoljotъ skvгъnъnii agarini na našq vĕro?

'Der Kaiser aber führte eine Versammlung durch, und nachdem er <ihn> herbeigerufen hatte, sprach er zu ihm: Hörst du, Philosoph, was die unreinen Hagarener gegen unseren Glauben sagen?'

Konst. 6 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / prs.; HS: aor.

prišъdъ že jedinъ mōžъ pomogъnikъ, reče kъ njemu: neistov li se děješi, xvalę se tъkmo o smгъděšimъ měški, a my sego ročinq imamy.

'Es kam aber ein Mann, ein Küstenbewohner, und sprach zu ihm: Bist du verrückt, daß du dich nur mit dem stinkenden Balg lobst, wir aber davon das Meer haben.'

Konst. 9 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; ÜS: aor.; HS: imp.

filosofъ же показавъ рѣстомъ на kagana i na рѣвago свѣтъника jeho рече: аште kto рече⁷, jako рѣву свѣтъникъ не можеть чредити kagana, paky же речетъ, послѣднии рабъ sego можеть kagana i чредити i чьсть jemu сѣтворити, что имамъ нарешти i, скажите mi, neistova li ili сѣmysьна?

„Der Philosoph aber sprach, nachdem er mit dem Finger auf den Kagan und seinen Ersten Ratgeber gezeigt hatte: Wenn jemand sprach: Der Erste Ratgeber kann den Kagan nicht bewirten, er aber wiederum sagt, sein letzter Diener kann den Kagan bewirten und ihm Ehre erweisen, als was werden wir ihn benennen, sagt mir, als wahnsinnig oder vernünftig?“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / prs.; HS: aor.

filosofъ же рече: sego li radi въпрашajete, da рѣву законъ дрѣжите?

„Der Philosoph aber sprach: Fragt ihr deswegen, weil ihr das erste Gesetz einhaltet?“

Konst. 10 / Acc. / Klammersatz / direkte Rede / Aussagesatz / Ellipse der Kopula, prs. und fut.⁸; HS: aor.

jako se zavѣтъ moi, iže zavѣštajо domu Izrailjevu po дѣниихъ онѣхъ, рече gosподь: dajо законъ moi въ помышлѣния ихъ i на сѣрдѣсихъ ихъ напишю jе i бодо имъ въ богъ i тii бодотъ mnѣ въ ljudi.

„Das <ist> mein Bund, den ich mit dem Haus Israel nach diesen Tagen schließe, sprach der Herr: Ich gebe mein Gesetz in ihre Gedanken und schreibe sie [die Gesetze] in ihre Herzen und werde ihnen zum Gott werden, und sie werden mir zum Volk werden.“⁹

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: aor.

i отъ пророкъ же i отъ инухъ книгъ skazaję ne ostavi ихъ, donъдеже рекоше sami: jako tako jestъ, jakože ty glagolješi.

„Und aus den Propheten aber und den anderen Büchern erklärend, ließ er sie nicht <in Ruhe>, bis sie selbst sagten: Es ist so, wie du sagst.“

2. Abhängiger Hauptsatz: Aorist

Konst. 3 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / aor.; HS: aor.

sedmi же lѣтъ sy otroкъ, vidѣ сѣпъ i povѣdaję отъсци i матери рече: jako stratigъ сѣбра vsę dѣviceę našego grada i рече къ mnѣ: izberi seбѣ отъ нихъ, jоže, хоштеши podruжие i na pomošť сѣвгѣсть seбѣ.

„Als das Kind aber sieben Jahre <alt> war, sah es einen Traum und, <ihn> Vater und Mutter verkündend, sprach es: Der Stratege versammelte alle Mädchen unserer Stadt und sprach zu mir: Wähle dir von diesen aus, welche du willst, als Gefährtin und zur Hilfe, dir gleichwertig.“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Fragesatz / aor.; HS: aor.

⁷ Möglicherweise stand wie im nachfolgenden Teilsatz речетъ.

⁸ Der Satz wird dreimal aufgeführt.

⁹ Das Objekt 'Gesetz' erscheint zunächst im Singular und wird dann durch ein Pronomen im Plural aufgegriffen.

filosofъ reče: ne nojevi li bogъ zakonъ dastъ prъvѣ po zapovѣdanii i otpadanii adamovѣ, zavѣtomъ naricaje zakonъ?

„Der Philosoph sprach: Gab nicht Gott zuerst Noah ein Gesetz nach dem Auftrag für Adam und seinem Sündenfall, indem er das Gesetz einen Bund nannte?“

3. Abhängiger Hauptsatz: Futur

Konst. 10 / Acc. / Klammersatz / direkte Rede / Ellipse der Kopula, prs. und fut.¹⁰; HS: aor.
jako se zavѣtъ moi, iže zavѣštajō domu Izrailjevu po dъniixъ onѣxъ, reče gospodъ: dajō zakonъ moi vъ romыšljenia ixъ i na srъdъcixъ ixъ parišō ję i bōdō imъ vъ bogъ i tii bōdōtъ mnѣ vъ ljudi.

„Das <ist> mein Bund, den ich mit dem Haus Israel nach diesen Tagen schließe, sprach der Herr: Ich gebe mein Gesetz in ihre Gedanken und schreibe sie [die Gesetze] in ihre Herzen und werde ihnen zum Gott werden, und sie werden mir zum Volk werden.“¹¹

4. Abhängiger Hauptsatz: Ellipse der Kopula

Konst. 10 / Acc. / Klammersatz / direkte Rede / Ellipse der Kopula, prs. und fut.¹²; HS: aor.
jako se zavѣtъ moi, iže zavѣštajō domu Izrailjevu po dъniixъ onѣxъ, reče gospodъ: dajō zakonъ moi vъ romыšljenia ixъ i na srъdъcixъ ixъ parišō ję i bōdō imъ vъ bogъ i tii bōdōtъ mnѣ vъ ljudi.

„Das <ist> mein Bund, den ich mit dem Haus Israel nach diesen Tagen schließe, sprach der Herr: Ich gebe mein Gesetz in ihre Gedanken und schreibe sie [die Gesetze] in ihre Herzen und werde ihnen zum Gott werden, und sie werden mir zum Volk werden.“¹³

skazati „kund tun, erklären“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / fut. (periphrastisch); HS: aor.
davъ bo nojevi zakonъ, ne skaza jemu, jako i drugy imamъ dati, nъ vъ vѣky prѣbyvajōštii vъ dušō živō.

„Denn nachdem er Noah das Gesetz gegeben hatte, sagte er ihm nicht: ich werde dir auch ein anderes geben, sondern ein in Ewigkeit in der lebendigen Seele bestehendes.“

tožiti „Angst haben“

Konst. 7 / ō + Lok. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: Dat. abs. mit ptz. prs. nach aor.

edinojō že na svętyi dъnъ sluzѣ jemu tožęštu, jako ničesože ne imamъ na sici dъnъ čъstъnъ,

¹⁰ Der Satz wird dreimal aufgeführt.

¹¹ Das Objekt ‘Gesetz’ erscheint zunächst im Singular und wird dann durch ein Pronomen im Plural aufgegriffen.

¹² Der Satz wird dreimal aufgeführt.

¹³ Das Objekt ‘Gesetz’ erscheint zunächst im Singular und wird dann durch ein Pronomen im Plural aufgegriffen.

онъ же рече jemu: прѣпитѣвыи иногда израильтѣни въ пустыни, тѣ иматъ и намъ zde dati пишто; нѣ ѡдѣ призови понѣ рѣтъ ништиихъ моѡъ, чае боѡие помоѡти.

'Als ihm einmal an einem Feiertag der Diener Angst hatte: wir haben nichts an einem derartigen Ehrentag, sprach er aber zu ihm: Der einst die Israeliten in der Wüste ernährte, der wird auch uns hier Nahrung geben; aber nachdem du gegangen bist, rufe wenigstens fünf arme Männer herbei, warte auf Gottes Hilfe.'

върѣти „schreien, verkünden“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / prs.; HS: prs. (historicum)

a bogъ ezeķijemъ върѣjetъ: jako prѣstavljо i, a inъ vamъ damъ.

„Aber Gott verkündet durch Ezechiel: Ich halte es an und gebe euch ein anderes.“

въzvѣstiti „verkünden“

Konst. 10 / Acc. / Nachsatz / direkte Rede / Aussagesatz / fut. (periphrastisch); HS: aor.

ni paky, avraamu obѣtovania davъ, ne въzvѣsti jemu, jako i drugy imamъ dati mo"useovi.

„Noch verkündete er wiederum Abraham, nachdem er ihm das Versprechen gegeben hatte: Ich werde Moses auch ein anderes geben.“

1.2.6.3.

Andere abhängige Hauptsätze:

VERBEN DER SINNLICHEN (GEISTIGEN) WAHRNEHMUNG

vidѣti „sehen“

Konst. 6 / izniknošte statt izniknoštъ / Acc. / Nachsatz / Aussagesatz / Ellipse der Kopula; HS: imp.

i po sixъ же pokazaše jemu divy tvorešte vrbtogradъ nasašdenъ inogda oтъ zemljе izniknošte; jako skaza imъ, kako se byvajetъ, paky pokazaše jemu vse bogatъstvo i xraminy utvoreny zlatomъ i srebromъ i kameniemъ dragomъ i bisromъ, glagoljоšte: višdъ, filosofe, divnoje ѡjudo, sila velika i bogatъstvo mnogъ amerumnino, vladyky sracinъska.

'Und danach zeigten sie ihm aber, um Bewunderung zu erregen, einen angepflanzten Garten, einst aus der Erde herausgewachsen; als er ihnen sagte, wie das geschieht, zeigten sie ihm wiederum allen Reichtum und Häuser, geschmückt mit Gold und Silber und Edelsteinen und Perlen, wobei sie sprachen: Sieh, Philosoph, das erstaunliche Wunder, groß <ist> die Kraft und viel der Reichtum des Amerumnes, des sarazenischen Herrschers.'

1.2.7. Accusativus cum infinitivo:¹⁴

VERBEN DES DENKENS/MEINENS/GLAUBENS

nadějati se „hoffen“

Konst. 11 / nadějati se + inf. prs. akt.

i izvěštěše se, jako to jestъ istaa věra, povelěxomъ křstiti se svojejō voljejo, nadějošte se, i my dospěti togožde.

„Und nachdem wir uns überzeugt hatten, daß dies der wahre Glaube ist, befahlen wir, sich freiwillig taufen zu lassen, weil wir hoffen, daß auch wir dasselbe erreichen.“

tvoriti ‚glauben‘

1. Infinitiv Präsens Aktiv

Konst. 10 / ugaždajotъ oder ugaždati / tvoriti + inf. prs. akt.

paky že vъprosišę Iudei: kako vy idolomъ se klanjajōšte tvorite se bogu ugaždajotъ?

„Wiederum aber fragten die Juden: warum glaubt ihr, Gott zu gefallen, wenn ihr euch vor einem Götzenbild verneigt?“

2. Infinitiv Perfekt Passiv (Zustandspassiv)

Konst. 10 / tvoriti + inf. pf. pass. (Zustandspassiv)

rekošę paky: kako vy upvanie imōšte na člověka i tvorite se blagosloveni byti, a knigy proklinajotъ takovago.

„Sie sagten wiederum: warum glaubt ihr, die ihr auf einen Menschen Hoffnung habt, gesegnet zu sein, während die Bücher einen solchen verfluchen.“

VERBEN DER WILLENSEINWIRKUNG

dati (v.) / dajati (uv.) „lassen, zulassen“

Konst. 10 / dati + inf. prs. akt.

otvešta filosofъ: iže bo reče kъ avraamu pŕvěje: se bōdi znamenie meždu tobojo i mnojo, tъ i je sъvŕbši pŕišďď, otъ togo dŕžavěše do sego, a pročeje ne dastъ je mimoiti, kŕštenie namъ vъdastъ.

„Der Philosoph antwortete: Denn der zuerst zu Abraham sprach: dies sei ein Zeichen zwischen dir und mir, der erfüllte es auch nach seiner Ankunft; nachdem sie von diesem bis zu jenem es einhielten, ließ er es aber übrigens nicht zu, daß es vorbeigeht, <sondern> gab

¹⁴ Innerhalb der Untergruppen sind die Verben alphabetisch geordnet.

uns die Taufe ein.“

Konst. 12 / dajati + inf. prs. akt.

bě že vь f"ulьscě języcě dьbь velii, sьrasь že se sь črěšnjejo i rodь nimьže trěby dělaaxo, nari<ca>jošte imenemь aleξανδpь, ženьsku polu ne dajošte pristopati kь njemu ni kь trěbamь jęgo.

„Es war aber beim Volk von Phul eine große Eiche, zusammengewachsen aber mit einem Kirschbaum, und unter dieser vollzogen sie Opfer, die sie Alexander nannten, wobei sie die weibliche Hälfte [d. h. die Frauen] nicht zu ihr noch zu ihren Opfern treten ließen.“

ostaviti „lassen“

Konst. 1 / ostaviti + inf. prs. akt.

bogь milostivь i štedrь, ožidaję pokaanie člověčьsko, da byše vьsi sьraseny byli i vь razumь istinьny i prišli, ne xoštetь bo sьmьgti grěšniku, nь pokajaniju i životu, ašte i nairače priložitь na zlobo, [nь] ne ostavljajetь člověča roda otpasti oslabljeniemь i vь sьblaznь neprijazninu priiti i pogybnoti, nь na kajažda lęta i vrěmena ne přestajetь blagodatь tvoreę namь mnogo, jako ispьva daže i do nunja, patriarьxi že pьvєe i otcь i po těxь proroky, a po sixь apostoli i močєniky, pravednymi moži i učiteli izbirajęi oть mnogomьvnago žitia sego.

„Der gnädige und barmherzige Gott, der auf die menschliche Reue wartet, auf daß alle erlöst werden und zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen – denn er will nicht den Tod für den Sünder, sondern Buße und Leben, wenn er auch meistens dem Bösen anhängt – läßt das Menschengeschlecht nicht aus Schwachheit abfallen und in die Versuchung des Teufels geraten und untergehen, sondern hört alle Jahre und Zeiten hindurch nicht auf, uns viel Gnade zu erweisen, wie am Anfang so auch bis jetzt, zuerst aber durch die Patriarchen und Väter, danach durch die Propheten und nach diesen durch die Aposteln und Märtyrer, gerechte Männer und Lehrer, indem er sie aus diesem vielbeschäftigten Leben auswählt.“

podvignoti „antreiben“

Konst. 14 / podvignoti + inf. prs. akt. (reflexiv)

podvigni se s nimь spěšno i utvrđdi rěčь vsěmь sьdsemь vьzyskati boga obьštago spasenia ne otrini, nь vьse podvigni ne lěniti se, nь jetì se po istinьny pьtь, da i ty privedь ję podvigomь tvoimь vь božii razumь priimeši svojо mьzdо vь togo město, i vь sь vєkь i vь bьdьšti, za vьse duše xoтęšteję vєrovati vь xrista boga našego oть nunja i do koпьčiny i pametь svojо ostavljaję pročimь rodomь, podobno velikomu caru koпьстаньtinu.

„Strenge dich mit ihm entschlossen an und befestige in allen Herzen den Auftrag, Gott zu suchen; das allgemeine Heil verstoße nicht, sondern treibe alle an, nicht zu säumen, sondern sich den wahrhaftigen Weg zu nehmen, damit auch du, nachdem du sie durch dein Bemühen zur Erkenntnis Gottes geführt hast, deswegen deinen Lohn in dieser Zeit und in der zukünftigen für alle Seelen empfangst, die an Christus, unseren Gott, von nun an bis ans Ende glauben wollen, wobei du den weiteren Generationen ein Andenken an dich zurückläßt, gleich

dem großen Kaiser Konstantin.“

VERBA POSTULANDI

(u)moliti „bitten“

Konst. 4 / umoliti + inf. prs. akt.

ne mogъše že jeho prinŕditi vъ tŕ služьbŕ, umoliše i učitelnyi stolъ prějeti i učiti filosofi tozemъse i stranъnyje, sъ vъsakoje služьboje i pomoštije.

„Da sie ihn aber nicht zu diesem Dienst zwingen konnten, baten sie ihn, einen Lehrstuhl anzunehmen und Einheimische und Fremde Philosophie zu lehren, mit jeglicher Hilfe und Unterstützung.“

VERBA CURANDI

tvoriti „machen, tun“

Konst. 15 / tvoriti + inf. prs. akt.

i paky: glagolje vamъ, jako <i>že pustitъ ženŕ svojo, razvě slovese ljuboděinago, tvoritъ je přěljuby dějati, i iže otpuštenoje otъ moža pojemljetъ, přěljuby dějetъ.

„Und wiederum: Ich sage euch, wer seine Frau verläßt, außer wegen Ehebruch, läßt sie Ehebruch betreiben, und wer eine vom Mann verstoßene Frau aufnimmt, vollzieht einen Ehebruch.“

1.2.8. Accusativus (Genitivus) cum participio:

VERBA DICENDI/DECLARANDI

sъkazati „kund tun, erklären“

1. Partizip Präsens Aktiv

Konst. 11 / sъkazati + ptz. prs. akt.

napisa že kъ caru knigy kaganъ sicevyi: jako poslal ny jesi, vladyko, moža takoga, iže ny zkaza xristianъskŕ věřŕ slovomъ i veštъmi, svętŕ soštŕ.

„Der Kagan schrieb aber an den Kaiser folgenden Brief: Du hast uns, Herrscher, einen solchen Mann geschickt, der uns durch das Wort und Tatsachen kundtat, daß der christliche Glauben heilig ist.“

2. Partizip Präteritum Aktiv

Konst. 10 / съказати + ptz. prät. akt.

paky že rekoše: to ašte sego skazajemь proroky i iněmi vešťmi uže prišьdьša, jakože glagolješi, kako rimьskoje carstvo doselě drъžitь vladyčstvo?

„Sie sprachen aber wiederum: Und wenn wir sagen, daß er wegen der Propheten und anderer Dinge schon gekommen ist, wie du sagst, warum hat das Römische Reich bis jetzt die Herrschaft inne?“

VERBEN DER SINNLICHEN WAHRNEHMUNG

uzьrěti „bemerken“

Konst. 4 / uzьrěti + ptz. prs. akt.

uzrěvь že jego takova soštaa logofetь dastь jemu vlastь nadь svoimь domomь i vь carevo polatq sь drъznoveniemь vьxoditi.

„Als aber der Logothet bemerkt hatte, daß er so war, gab er ihm Macht über sein Haus und <ließ ihn> nach Belieben in den Kaiserpalast eintreten.“

viděti „sehen“

Konst. 10 / viděti + ptz. prät. pass.

sii vsa viděšte skonьčana i sьvгьšena, kojego inogo židete?

„Da ihr seht, daß dies alles eingetroffen und erfüllt ist, auf wen anders wartet ihr?“

VERBEN DER GEISTIGEN WAHRNEHMUNG

(u)věděti „erfahren; wissen“

1. Partizip Präsens Aktiv

Konst. 14 / věděti + ptz. prs. akt.

sьbravь že sьborь carь i prizva kostanьtina filosafo i sьtvori slyšati rěčь sijq i reče: věmь tь trudьna sošta, filosafo, nь potreba jestь tebě tamo iti.

„Nachdem der Kaiser aber eine Versammlung einberufen hatte, rief er auch den Philosophen Konstantin herbei und ließ diese Rede anhören und sprach: Ich weiß, daß du müde bist, Philosoph, aber es ist für dich nötig, dorthin zu gehen.“

2. Partizip Perfekt Aktiv

Konst. 10 / uvěděti + ptz. pf. akt.

otvěštae kь njemu iudei: vьsakь židovinь se vēstь, vь istinq jako byti imatь tako, nь ne uvěstь vřemě prišlo o romazanьněmь.

„Ihm antworteten die Juden: Jeder Jude weiß das, daß es in Wahrheit so sein wird, aber er erfährt nicht, daß die Zeit für den Gesalbten gekommen ist.“

1.2.9. Infinitivkonstruktion¹⁵

1.2.9.1. Infinitivkonstruktion mit Subjektsidentität:

dostigati „erreichen, erzielen“

Konst. 9 / dostigati + inf. prs. akt.

азъ же дѣдѣнїѡ чѣстѣ древѣнїѡ іѣтѡ, не dostigoxъ иноѣ prijeti, adamovъ bo jesmъ vъnukъ.
'Ich suche aber die alte Würde des Ahnen, ich trachtete nicht danach, eine andere anzunehmen, denn ich bin Adams Enkel.'

drъznoti „wagen“

Konst. 12 / drъznoti + inf. prs. akt.

аѣте бо drъznetъ kto se sъtvoriti, тѣгда же сѣмгѣтъ узрїтъ і не имамы к тому дѣжда видѣти до конѣчины.

„Denn wenn es einer wagt, dies zu machen, dann aber erblickt er den Tod, und wir werden dazu keinen Regen sehen bis zum Ende.“

Konst. 12 / drъznuti + inf. prs. akt.

і како се мы сѣтворимъ, јегоже nѣstъ drъznolъ niktože otъ nasъ sъtvoriti.

„Und wie machen wir das, was keiner von uns zu machen wagte?“

glagolati „reden, sprechen“

Konst. 10 / glagolati + inf. prs. akt.

что glagoljete, protivъ semu prъvy zakonъ drъžati?

„Was behauptet ihr dagegen das erste Gesetz einzuhalten?“

imѣti „haben, sollen“

Konst. 2 / imѣti + inf. prs. pass.

на сѡдѣ же јему хотѣшту ити, плака сѣ мати отрочѣте sego, glagoljōšti: ne brѣgō o vъsemъ razvѣ o mladenci semъ јedinomъ, како imatъ byti ustrojъnъ.

„Als er [der Vater Konstantins] aber vor das Gericht treten wollte, weinte die Mutter um dieses Kind, wobei sie sprach: Um nichts Sorge ich mich außer um diesen einen Jungen, wie

¹⁵ Die Ordnung erfolgt alphabetisch nach den Verben.

er erzogen werden soll.“

lěniti se „zögern“

Konst. 12 / lěniti se + inf. prs. akt.

uslyšavъ že to filosofъ, ne lěni se truditi <se> do nixъ i stavъ po srědě ixъ glagola kъ nimъ: elini sqtъ vъ vččnq mōkq šli, klanjavъše se nebu i zemli jako bogu, takoi velicěi dobrě tvari.

„Nachdem der Philosoph das aber gehört hatte, zögerte er nicht, sich zu ihnen zu bemühen, und nachdem er in ihre Mitte getreten war, sprach er zu ihnen: Die Hellenen sind in die ewige Qual gegangen, weil sie sich vor Himmel und Erde als Gott verneigten, zwei derartig große gute Schöpfungen.“

mošti „können“

1. Infinitiv Präsens Aktiv

Konst. 3 / mošti + inf. prs. akt.

vъšъdъ že vъ mnogyi besědy i umъ veli, ne mogyi razuměti glъbinъ, vъ unynie veliko vъpade.

„Nachdem er aber in viele Predigten und den erhabenen Geist eingedrungen war, fiel er in große Verzagtheit, weil er die Tiefe nicht begreifen konnte.“

Konst. 4 / mošti + inf. prs. akt.

ne mogъše že jeho prinōditi vъ tq služboq, umolišę i učitelnyi stolъ prějeti i učiti filosofi tozemъcę i stranъnyję, sъ vъsakojq službojq i pomoštijq.

„Da sie ihn aber nicht zu diesem Dienst zwingen konnten, baten sie ihn, einen Lehrstuhl anzunehmen und Einheimische und Fremde Philosophie zu lehren, mit jeglicher Hilfe und Unterstützung.“

Konst. 5 / mošti + inf. prs. akt.

саръ že sъ patrikii ustroivъ filosofa, posla na нь, rekъ tako: ašte možeši junošq sъ prěprěti, to paky stolъ svoi priimeši.

„Nachdem der Kaiser aber mit den Synodalen den Philosophen eingewiesen hatte, schickte er zu ihm, wobei er so sprach: Wenn du diesen Jüngling widerlegen kannst, dann erhältst du wieder deinen Stuhl.“

Konst. 6 / mošti + inf. prs. akt.

ašte možete skazati javě, to posljete mōžę, iže mogōtъ glagolati o sem i prěprěti ny.

'Wenn ihr <das> deutlich sagen könnt, dann schickt Männer, die darüber sprechen und uns überzeugen können.'

Konst. 6 / mošti + inf. prs. akt.

ašte možete skazati javě, to posljete može, iže mogotъ glagolati o sem i prěprěti ny.
'Wenn ihr <das> deutlich sagen könnt, dann schickt Männer, die darüber sprechen und uns überzeugen können.'

Konst. 6 / mošti + inf. prs. akt.

vъprosišę že filosa glagoljošte: možeši li, filosafe, razuměti, čto jestъ znamenie se?
'Sie fragten aber den Philosophen, wobei sie sprachen: Kannst du, Philosoph, erkennen, was das für ein Zeichen ist?'

Konst. 6 / mošti + inf. prs. akt.

onъ že reče: demonъskyi obrazъ viždq i mnjq, jako xristiany tu vъnqtrъ živqtъ; oni že ne mogošte žiti s nimi, běžqtъ vъně otъ niхъ.
'Er aber sprach: Ich sehe Dämonenbilder und meine, daß Christen dort drinnen wohnen; sie aber können nicht mit ihnen wohnen, sie fliehen vor ihnen hinaus.'

Konst. 6 / mošti + inf. prs. akt.

vaše že jestъ jasno i udobno, ježe možetъ přskočiti vъsakъ, malъ i velikъ.
'Das Eure aber ist klar und einfach, das jeder überspringen kann, klein und groß.'

Konst. 6 / mošti + inf. prs. akt.

něstъ bo kromě ljudъskago obyčaja, nъ ježe možetъ dějati; a ničesože jestъ vamъ zapovědalъ.
'Denn es gibt nichts über den menschlichen Brauch hinaus, außer was jeder tun kann; aber nichts hat er euch geheißen.'

Konst. 6 / mošti + inf. prs. akt.

filosof že reče: bogъ jestъ reklъ: molite za obydešteje; tъ jestъ reklъ raky: boľšę seje ljubъve ne možetъ niktože javitі na semъ žitii, nъ da svojq dušq položitъ za drugy.
'Der Philosoph aber sprach: Gott hat gesagt: bittet für die Beleidigenden; wiederum hat dieser gesagt: niemand kann in diesem Leben eine größere Liebe zeigen, als sein Leben für einen Freund hinzulegen.'

Konst. 8 / mošti + inf. prs. akt.

tъgda vъzyskavъ saгъ filosa i izъobrětъ skaza jemu kozarъskq rěčъ, glagolje: idi, filosafe, kъ ljudemъ simъ i sъtvari slovo i otvētъ o světēi troici sъ pomoštijq jeje; inъ bo niktože ne možetъ dostoino sego tvoritі.
'Nachdem der Kaiser dann den Philosophen gesucht und gefunden hatte, erzählte er ihm die Rede der Chasaren, wobei er sprach: Geh, Philosoph, zu diesen Menschen und stehe ihnen Rede und Antwort über die heilige Trinität mit deren Hilfe; denn kein anderer kann das würdig tun.'

Konst. 9 / mošti + inf. prs. akt.

ne mogy že kъ semu otvēštati, umlъča.
'Da er ihm darauf aber nicht antworten konnte, verstummte er.'

Konst. 9 / mošti + inf. prs. akt.

filosofъ že pokazavъ rѣstomъ na kagana i na rѣvago svѣtnika jeho reče: ašte kto reče, jako rѣvu svѣtnikъ ne možetъ čřediti kagana, paky že rečetъ, posłėdnii rabъ sego možetъ kagana i čřediti i čьstъ jemu sьtvoriti, čo imamъ narešti i, skažite mi, neistova li ili sьmyslna?

„Der Philosoph aber sprach, nachdem er mit dem Finger auf den Kagan und seinen Ersten Ratgeber gezeigt hatte: Wenn jemand sprach: Der Erste Ratgeber kann den Kagan nicht bewirten, er aber wiederum sagt, sein letzter Diener kann den Kagan bewirten und ihm Ehre erweisen, als was werden wir ihn benennen, sagt mir, als wahnsinnig oder vernünftig?“

Konst. 9 / mošti + inf. prs. akt.

filosofъ že pokazavъ rѣstomъ na kagana i na rѣvago svѣtnika jeho reče: ašte kto reče, jako rѣvu svѣtnikъ ne možetъ čřediti kagana, paky že rečetъ, posłėdnii rabъ sego možetъ kagana i čřediti i čьstъ jemu sьtvoriti, čo imamъ narešti i, skažite mi, neistova li ili sьmyslna?

„Der Philosoph aber sprach, nachdem er mit dem Finger auf den Kagan und seinen Ersten Ratgeber gezeigt hatte: Wenn jemand sprach: Der Erste Ratgeber kann den Kagan nicht bewirten, er aber wiederum sagt, sein letzter Diener kann den Kagan bewirten und ihm Ehre erweisen, als was werden wir ihn benennen, sagt mir, als wahnsinnig oder vernünftig?“

Konst. 9 / mošti + inf. prs. akt.

kako možeši inogo bolešta iscěliti.

„Wie kannst du einen anderen Kranken heilen?“

Konst. 9 / mošti + inf. prs. akt.

iudei že stojęšte okrѣstъ jeho rekošę jemu: rѣci ubo, kako možetъ ženъsky polъ boga vъmęsti vъ čřevo, na pъže ne možetъ ni vъzřęti, a ne [menъ] li roditъ i.

„Die Juden aber, die um ihn herumstanden, sagten zu ihm: Sag also, wie kann eine Frau einen Gott im Leib fassen, den sie nicht sehen kann, und sie gebärt ihn doch wohl nicht.“

Konst. 9 / mošti + inf. prs. akt.

iudei že stojęšte okrѣstъ jeho rekošę jemu: rѣci ubo, kako možetъ ženъsky polъ boga vъmęsti vъ čřevo, na pъže ne možetъ ni vъzřęti, a ne [menъ] li roditъ i.

„Die Juden aber, die um ihn herumstanden, sagten zu ihm: Sag also, wie kann eine Frau einen Gott im Leib fassen, den sie nicht sehen kann, und sie gebärt ihn doch wohl nicht.“

Konst. 11 / mošti + inf. prs. akt.

reče že i kъ vъsęmъ ljudemъ: jakože dalъ jestъ bogъ vlastъ nad vъsęmi języky caru xristianъsku i mōdrostъ sьvęšenō, tako i vęrō vъ niхъ i kromě jeјę niktože ne možetъ života vęčьnago žiti.

„Er sprach aber auch zu dem ganzen Volk: Wie Gott dem christlichen Kaiser Macht über alle Völker und vollkommene Weisheit gegeben hat, so auch den Glauben unter ihnen, und keiner kann das ewige Leben ohne ihn leben.“

Konst. 12 / mošti + inf. prs. akt.

i došъdъše že bezvodnyxъ městъ pustixъ, žeždо ne možaxo trъpěti.

„Und als sie aber zu wasserlosen öden Plätzen kamen, konnten sie den Durst nicht ertragen.“

Konst. 12 / mošti + inf. prs. akt.

obrěštъše že vъ slatině vodо i ne možaxo отъ njeje piti, běše bo jako žльць.

„Nachdem sie aber in einem Salzloch Wasser gefunden hatten, konnten sie davon nicht trinken, denn es war wie Galle.“

Konst. 13 / pismena židovъsky i samarěņsky grany napisany hinsichtlich der Kasusendungen textkritisch unsicher / mošti + inf. prs. akt.

jestъ vъ světěi sofii potirъ отъ dragago kamene, solomonja děla, na njem že sоtъ pismena židovъsky i samarěņsky grany napisany, ixъže ne možaše niktože ni pročisti ni skazati.

„In der Hagia Sophia ist ein Kelch aus Edelstein, Werke Salomons, auf dem Buchstaben sind, eingeschriebene hebräische und samaritanische Verse, die keiner lesen oder erklären konnte.“

Konst. 14 / mošti + inf. prs. akt.

cijо bo rěčъ ne možetъ inъ nikto ispraviti jakože ty.

„Denn diesen Auftrag kann kein anderer so wie du bestehen.“

Konst. 14 / mošti + inf. prs. akt.

filosofъ že reče: to kto možetъ na vodо besědо pisati i jeretičъsko imě sebe obrěsti?

„Der Philosoph aber sprach: Und wer kann eine Rede auf Wasser schreiben und sich den Namen eines Ketzer erwerben?“

Konst. 14 / mošti + inf. prs. akt.

otvešta jemu raky сагъ i съ varъdojо [i] umomъ svoimъ: ašte ty хоšteši, to možetъ to tebě bogъ dati, iže i dajetъ vъsěmъ prošeštímъ besomněnia i otvъzajetъ tьkоštímъ.

„Ihm antwortete wiederum der Kaiser mit Bardas, seinem Onkel: Wenn du willst, dann kann dir Gott das geben, der allen gibt, die ohne Zaudern bitten, und den Anklopfenden öffnet.“

Konst. 15 / mošti + inf. prs. akt.

ašte bo bi jemu sice godě bylo, to ne by li moglъ sъtvoriti, da byšę i sii isprъva pismeny pišōšte besědy svoje slavili boga?

„Denn wenn ihm solches angenehm wäre, hätte er dann nicht bewirken können, daß auch diese von Anfang an Gott preisen, indem sie ihre Predigten mit Buchstaben schreiben?“

Konst. 16 / mošti + inf. prs. akt.

možete bo po jedinomu proročъstvovati vъsi, da vъsi utěšetъ sę.

„Denn ihr könnt alle einzeln weissagen, auf daß sich alle trösten.“

Konst. 16 / tvorešta wohl für tvorešte / mošti + inf. prs. akt.

skažite mi, boga tvorešta nemoštna, jako i nemogošta sego dati ili zavistiva, jako ne хотěšta.

„Sagt mir, wenn ihr Gott für ohnmächtig haltet, so daß er dieses nicht geben kann, oder für

neidisch, so daß er es nicht will.“

Konst. 18 / mošti + inf. prs. akt.

i truždьše se mnogo i ne mogoše otgvozditi raky božijemь povelěniemь.

„Und obwohl sie sich sehr abmühten, vermochten sie auf Gottes Geheiß nicht, den Sarg von den Nägeln zu befreien.“

2. Infinitiv Präsens Aktiv (reflexiv)

Konst. 4 / mošti + inf. prs. akt. (reflexiv)

onь že skoromь umomь reče abie: božiimь i člověčskumь veštemь razumь, eliko možetь člověkь približiti se bođě, jako že dětelijq učitь člověka po obrazu i po podobiju byti sьtvorьšomu i.

„Er aber sprach sogleich mit schnellem Verstand: Erkenntnis der göttlichen und menschlichen Dinge, soweit sich der Mensch Gott nähern kann, sie lehrt aber den Menschen durch das Tun gemäß der Gestalt und dem Ebenbild dessen zu sein, der ihn geschaffen hat.“

Konst. 5 / mošti + inf. prs. akt. (reflexiv)

onь že reče: nasiliemь me izgnaše, a ne přěpřevše mene; ne možetь bo se niktože protiviti slovesemь moimь.

„Er aber sprach: Man hat mich mit Gewalt vertrieben, aber ohne mich überredet zu haben; denn keiner kann meinen Worten entgegentreten.“

Konst. 9 / mošti + inf. prs. akt. (reflexiv)

paky že kь nimь reče filosofь: to kako nēsqtь trēsnoveni, iže glagoljqtь, ne možetь se vьměstiti vь člověka bogь; a onь i vь kqpinq se vьměstiti i vь oblakь burejč i dymь javlь se mo"useovi i iovu.

„Wiederum aber sprach der Philosoph zu ihnen: Warum sind dann nicht <diejenigen> verrückt [wörtlich: geschlagen], die sagen, Gott kann nicht in einem Menschen Platz haben; er aber hatte auch in einem Busch Platz und im Sturmwind der Wolken und im Rauch, als er Moses und Hiob erschien.“

načeti „beginnen“

1. Infinitiv Präsens Aktiv

Konst. 7 / načeti + inf. prs. akt.

vь olimьbь že šđbь kь mefodiju bratu svojemu načeti žiti i molitvq tvoriti bes přestania kь bogu, tьkmo knigami besěduje.

'Nachdem er aber auf den Olymp zu seinem Bruder Methodius gegangen war, begann er zu leben und das Gebet unaufhörlich an Gott zu richten, sich nur mit den Büchern unterhaltend.'

Konst. 8 / načeti + inf. prs. akt.

isprošъ ję u njego filosofъ, zatvori sę vъ xramině i na molitvę sę naložii i oтъ boga razumъ prijemъ, čytati načęť knigy bes poroka.

'Nachdem der Philosoph sie [die Bücher] von ihm erbeten hatte, schloß er sich im Haus ein und widmete sich dem Gebet, und nachdem er von Gott Einsicht erlangt hatte, begann er die Bücher ohne Makel zu lesen.'

Konst. 8 / divlja sę statt divljaaxę, pismenъ statt pismena / načęti + inf. prs. akt.

i obręť že tu euaggelie i Paltirъ, gosъsky pismenъ pisano, i člověka obręť glagoljęšta toję besędoję i besędovanъ sъ nimъ i silę rěči prijemъ, svojej besędě prikladaję, različii pismenъ, gla[a]snaa i sъglasnaja i kъ bogu molitvę drъžę i vъskorě načęť čisti i skazati, i mnozi sę jemu divlja sę boga xvalęšte.

'Und hier fand er aber das Evangelium und den Psalter mit russischen Buchstaben geschrieben, und er fand einen Menschen, der diese Sprache sprach, und nachdem er mit ihm gesprochen und die Kraft der Rede empfangen hatte, unterschied er die Buchstaben, indem er <sie> seiner Sprache nachbildete, nach Selbstlauten und Mitlauten, und er richtete ein Gebet an Gott und begann bald zu lesen und zu sprechen, und viele wunderten sich über ihn, wobei sie Gott lobten.'

Konst. 8 / idošte wohl für idę oder idoše / načęti + inf. prs. akt.

ubęžďь arxiepiskupa i sъ klirosomъ vъsęmъ i gověiny męži i vъsędše vъ korablje idęšte na męsto, utišъsu sę moru velъmi, i došъďšę načęše kopati pojęšte.

'Nachdem er den Erzbischof überredet hatte und sie mit dem ganzen Klerus und frommen Männern auch ein Schiff bestiegen hatten, kamen sie zu der Stelle und begannen, nachdem das Meer sehr ruhig geworden war, nach ihrer Ankunft singend zu graben.'

Konst. 9 / načęti + inf. prs. akt.

oтъ sego že načęše na njemъ čъstъ tvoriti.

'Von da an aber begannen sie, ihm Ehre zu erweisen.'

Konst. 12 / načęti + inf. prs. akt.

otveštaše že oni: my sego něsmъ načęli oтъ nynja tvoriti, nъ oтъci esmy přęjęli ...

„Sie aber antworteten: Wir haben nicht begonnen, dies von jetzt an zu machen, sondern wir haben es von den Vätern übernommen,“

Konst. 14 / ję wohl statt sę / načęti + inf. prs. akt.

vъskorě že ję jemu bogъ javi, poslušaję molitvъ svoixъ rabъ i abije složi pismena i načęť besędę pisati euaggelъskę: isprъva bę slovo i slovo bę u boga i bogъ bę slovo i pročeje.

„Bald aber erschien ihm Gott, der die Gebete seiner Diener erhört, und sogleich setzte er die Buchstaben zusammen und begann den evangelischen Text zu schreiben: Am Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort, und das übrige.“

Konst. 15 / načęti + inf. prs. akt.

rastęštu že božiju učeniju, zly zavistivyi isprъva tryklęty diavolъ, ne trępę sego dobra, nъ vъšъď vъ svoję sъsędy i načęť mnogyi vъzdvizati, glagolję imъ: ne slaviti sę bogъ o sęmъ.

„Da aber die göttliche Lehre zunahm, duldeten die bösen Neider von Anfang an, die dreimal verfluchte Teufel, dieses Gute nicht, sondern begannen, nachdem er in seine Gefäße eingegangen war, viele aufzuwiegen, indem er zu ihnen sprach: Hiervon wird Gott nicht gepriesen.“

Konst. 17 / načeti + inf. prs. akt.

i abije bogъ nače čjudesa tvoriti.

„Und sogleich begann Gott Wunder zu tun.“

Konst. 18 / načeti + inf. prs. akt.

i trъpěštu jemu jęzъ mnogyi dъni, jedinojъ viděvъ božie javljenje nače pěti sice: o rekъšixъ mně vъ domъ gospodnъ vъniděmъ, vъzveseli sę duxъ moi i sгъdъse vъzradova sę.

„Und während er viele Tage an der Krankheit litt, begann er, nachdem er einmal eine göttliche Erscheinung gesehen hatte, folgendes zu singen: Über die, die mir sagten: laßt uns in das Haus des Herrn gehen, frohlockte mein Geist und das Herz freute sich.“

Konst. 18 / priložii wohl für priložišę / načeti + inf. prs. akt.

i tako sъ rakoјъ vъložišę i vъ grobъ o desnojъ stranę oltara vъ sгъkvi svętago klimenъta, ideže načešę abie mnoga čjudesa byvati. jaže <viděvъše> rimljane, bolje sę priložii svętyni jeho i čъsti.

„Und so legten sie ihn mit dem Sarg in das Grab, auf der rechten Seite des Altars in der Kirche des heiligen Klemens, wo sogleich viele Wunder zu geschehen begannen. Als das die Römer gesehen hatten, hingen sie noch mehr seiner Heiligkeit und Ehre an.“

Konst. 18 / načeti + inf. prs. akt.

i napisasę ikonę jeho nadъ grobomъ i načešę světiti nadъ nimъ dъnъ i nošť, xvalęšte boga proslavlјajęštago tako, iže jeho slavęť.

„Und sie malten sein Bildnis über dem Grab und begannen, es über ihm Tag und Nacht leuchten zu lassen, wobei sie Gott lobten, da er so preist, wer ihn rühmt.“

2. Infinitiv Präsens Aktiv (reflexiv)

Konst. 8 / načeti + inf. prs. akt. (reflexiv)

oni že uzrěvъše i, po božiju povelěniu ukrotěešę i načešę klanјati sę jemu i slyšavъše učitelnaa slovesa oтъ ustъ jeho, otpustišę i sъ vseјъ družinoјъ.

'Nachdem sie ihn aber erschaut hatten, beruhigten sie sich auf Gottes Geheiß und begannen, sich vor ihm zu verneigen, und nachdem sie belehrende Worte aus seinem Mund gehört hatten, entließen sie ihn mit dem ganzen Gefolge.'

naučiti se „lernen“

Konst. 10 / naučiti se + inf. prs. akt.

otvěšta filosofъ: прѣвѣје се научите раздѣлити имена, что jestъ ikona i что jestъ idolъ, i tako sьmotrěšte ne postopaite na xristiany; desěť bo imenъ vъ vašemъ jězycě o semъ obrazě ležitъ.

„Der Philosoph aber antwortete: Lernt zuerst, die Namen auseinanderzuhalten, was ist eine Ikone und was ist ein Götzenbild, und wenn ihr derartiges betrachtet, greift nicht die Christen an, denn zehn Namen gibt es in eurer Sprache für dieses Bild.“

navyknōti „lernen“

Konst. 6 / navyknōti + inf. prs. akt.

my ubo dobrě jesmy navykli oтъ prorokъ i oтъ oтць i oтъ učitelъ troicъ slaviti, oтць i slovo i duхъ, trii ipostasi vъ jedinomъ sōštvě.

'Wir haben es also gut von den Propheten und den Vätern und den Lehrern gelernt, die Trinität zu preisen, Vater und Wort und Geist als drei Hypostasen in einer Seiendheit.'

перѣшtevati „denken“

Konst. 10 / перѣшtevati + inf. prs. akt.

otvěštašę Iudei къ njemu: tako i my дрѣжимъ, jako tako zakonъ naricaetъ се zavěť, i eliko се ихъ дрѣжа po zakonъ mo"useovъ, vsi къ bogu ugodišę; i my дрѣжěšte се po njemъ, перѣштуемъ tako byti, a vyi vьzdvigъše inъ zakonъ i popiraete božii zakonъ.

„Ihm antworteten die Juden: So halten wir es auch, daß das Gesetz so Bund heißt, und soweit sich einer von ihnen an das Mosaische Gesetz hielt, gefielen sie alle Gott; auch wir, die wir uns daran halten, denken so zu sein, ihr aber, die ihr ein anderes Gesetz erhoben habt, zertretet auch Gottes Gesetz.“

отъrešti se „sich versagen“

Konst. 3 / отъrešti se + inf. prs. akt.

онъ же talanътъ svoi pogrebъ, reče къ njemu: junošę, ne truždai се, otrekъ se jesmъ oтъnoдъ nikogože ne naučiti semu vъ moję dьnii.

„Da er aber sein Talent vergraben hatte, sprach er zu ihm: Bemüh dich nicht, Jüngling, ich habe mir geschworen, mein Lebtag absolut niemanden darin zu unterweisen.“

račiti „geruhen“

Konst. 2 / račiti + inf. prs. akt. (reflexiv)

egda že i rodi mati, vьdajašę jeho doilici, da i by doila; otročę že ne rači se jęti tuždъ sьsьcъ nikakože, razvě po materъnii, donьdeže oтъdojenъ bystъ.

„Als ihn aber die Mutter geboren hatte, gab man ihn einer Amme, damit sie ihn stille; das

Kind aber wollte keine fremde Brust annehmen außer der mütterlichen, bis es abgestillt war.“

сѣвѣстати се „sich entschließen“

Konst. 2 / сѣвѣстати се + inf. prs. akt. (reflexiv)

po semъže dobra taa roditelja сѣвѣставъша се ne сѣходити се, govęšta sebę, nъ tako žista o gosposdi lęť .dI., donъdeže ja сѣмгътъ razlqči, nikakože přestopľša togo сѣвѣta.

„Danach empfanden diese guten Eltern, nachdem sie sich entschlossen hatten, nicht <mehr> zusammen zu kommen, Scheu voreinander, und so lebten sie 14 Jahre im Herrn, bis sie der Tod trennte, nachdem sie dieses Gelöbniß nicht übertreten hatten.’

хотѣти „wollen“

1. Infinitiv Präsens Aktiv

Konst. 1 / хотѣти + inf. prs. akt.

znaetъ bo gosposdъ svoję, iže jeho sqтъ, jakože reče: ovъсę moję glasa mojego slyšetъ i азъ znajq ję i imenemъ vъzuvajq ję i po mnę ходѣтъ i dajq imъ životъ věčnyi. ježe сѣtvorii i vъ našъ rodъ, vъzdviгъ namъ učitelja sice, iže prosvęti qzyкъ našъ, slabostijq omračъše umъ svoi, pače ľstijq diaboljejq, ne хотѣvše vъ svętě božiiхъ zapovędexъ ходити.

„Denn der Herr kennt die Seinen, die sein sind, so daß er sprach: Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und rufe sie mit Namen; und sie folgen mir, und ich gebe ihnen das ewige Leben. Was er auch in unserer Generation tat, indem er uns so einen Lehrer erhob, der unser Volk erleuchtete, das seinen Verstand aus Schwachheit, mehr noch durch die Arglist des Teufels verfinstert hatte und das nicht im Licht der göttlichen Gebote gehen wollte.“

Konst. 2 / хотѣти + inf. prs. akt.

na sqdъ že jemu хотѣшту iti, plaka сę mati otročęte sego, glagoljqšti: ne bręgq o vъsemъ razvě o mladenci semъ jedinomъ, kako imatъ byti ustrojěň.

„Als er [der Vater Konstantins] aber vor das Gericht treten wollte, weinte die Mutter um dieses Kind, wobei sie sprach: Um nichts Sorge ich mich außer um diesen einen Jungen, wie er erzogen werden soll.“

Konst. 3 / хотѣти + inf. prs. akt.

ne хотѣvšu že poslušati jeho, šdъ že vъ domъ svoi vъ molitvaxъ přebyvaše, da by obrělъ želanie srđdъca svoego.

„Da er ihn aber nicht anhören wollte, verharrte er aber, nachdem er in sein Haus gegangen war, im Gebet, um die Erfüllung seines Herzenswunsches zu finden.“

Konst. 4 / хотѣхъ wohl für хотѣль bimъ / хотѣти + inf. prs. akt.

i vъprosi jeho jedinojq glagolje: filosofe, хотѣхъ uvędęti, čto jestъ filosofia.

„Und einmal fragte er ihn, wobei er sprach: Philosoph, ich möchte erfahren, was die

Philosophie ist.“

Konst. 4 / хотѣти + inf. prs. akt.

отвѣшта[въ] же јему философъ: дагь ubo velikъ трѣбујошѣиимъ jestь, a mně bolъšeje učenia něstь ničože ino, imъže razumъ съbravъ прѣдѣднјę чьсти i bogatъstva хошто iskati.

„Ihm antwortete aber der Philosoph: Die Gabe ist wahrlich groß für den Bedürftigen, aber für mich ist nichts anderes größer als die Wissenschaft, mit der ich, nachdem ich Einsicht gesammelt habe, Ehre und Reichtum des Urvaters suchen will.“

Konst. 8 / o semь statt o sebě / хотѣти + inf. prs. akt.

отвѣшта же царь: аште се ты бу хотѣль o semь сътворити, to добрѣ glagolješi, нъ царьскојѣ дръжавѣ vѣdy i чьсть, чьстьно idi съ царьскојѣ помошѣијѣ.

'Der Kaiser aber antwortete: Wenn du das von dir aus tun wolltest, dann sprichst du gut; aber da du die kaiserliche Macht und Ehre kennst, gehe ehrenvoll mit kaiserlicher Hilfe.'

Konst. 9 / хотѣти + inf. prs. akt.

дошѣдъшу же јему тamo, јегда хотѣхѣ na обѣдъ сѣсти u kagaana, вьprosišę же јего, glagoljоште: kaja jestь tvoja čestь, da tę posadimъ na svojemъ činu?

'Nachdem er aber dort hingelangt war, fragte man ihn, als man sich zum Mittagessen beim Kagan hinsetzen wollte, indem man sprach: Welches ist deine Würde, damit wir dich auf deinen Rang setzen?'

Konst. 9 / хотѣти + inf. prs. akt.

отвѣштаите mi, аште врачъ хотѣ приложити plastirъ boleštимъ, прилоžitъ li дрѣвѣ ili kameni [ili nii]?

„Antwortet mir, wenn ein Arzt willens <ist>, einem Kranken ein Pflaster aufzulegen, legt er <es> auf Holz oder einen Stein?“

Konst. 10 / хотѣти + inf. prs. akt.

filosofъ reče: аште хоштете пръvy zakonъ дръжати, to оть obrѣzania uklonite sę setno.

„Der Philosoph sprach: Wenn ihr das erste Gesetz einhalten wollt, dann weicht schließlich von der Beschneidung ab.“

Konst. 10 / хотѣти + inf. prs. akt.

a iže хоштеть съvгъшенъnyixъ sixъ besѣдъ iskati i svetyxъ, вь knigaxъ јего obrѣšetъ је, јeliko прѣдлоžitъ učitelъ našъ архіеріskupъ mefodie, razdělъ је na осmъ slovesъ; ...

„Aber wer diese heiligen Gespräche vollständig suchen will, findet sie in seinen Büchern, soweit unser Lehrer, der Erzbischof Methodios, <sie> vorlegte, nachdem er sie in acht Predigten unterteilt hatte; ...“

Konst. 10 / хотѣти + inf. prs. akt.

pače же аште хоштеши pokoi obrѣsti dušamъ našimъ, вьsako ispravi pritъčami skaži namъ po činu, egože tę вьпраšajemъ.

„Wenn du aber unseren Seelen mehr Ruhe gewinnen willst, richte jegliches mit Gleichnissen ein; sage uns der Reihe nach, was wir dich fragen.“

Konst. 14 / хотѣти + inf. prs. akt.

podvigni se s nimь spěšno i utvrdi řečь vsěmь srđcemь vьzyskati boga obьštago spasenia ne otrini, nь vsę podvigni ne lěniti se, nь jęti se po istinьny rōtь, da i ty privedь je podvigomь tvoimь vь božii razumь priimeši svojō mьzdo vь togo męsto, i vь sь vękь i vь bōdōšti, za vsę duše хотѣстеје вѣровати vь xrista boga našego oть nynja i do konьčiny i pamęť svojō ostavljaје pročimь rodomь, podobno velikomu caru konьstantьinu.

„Strenge dich mit ihm entschlossen an und befestige in allen Herzen den Auftrag, Gott zu suchen; das allgemeine Heil verstoße nicht, sondern treibe alle an, nicht zu säumen, sondern sich den wahrhaftigen Weg zu nehmen, damit auch du, nachdem du sie durch dein Bemühen zur Erkenntnis Gottes geführt hast, deswegen deinen Lohn in dieser Zeit und in der zukünftigen für alle Seelen empfangst, die an Christus, unseren Gott, von nun an bis ans Ende glauben wollen, wobei du den weiteren Generationen ein Andenken an dich zurückläßt, gleich dem großen Kaiser Konstantin.“

Konst. 16 / хотѣти + inf. prs. akt.

nь vь сръkvi e slovesь хошћо umomь svoimь glagolati, da i ini naučjō, neže li tьmi slovesьь językomь.

„Aber ich möchte in der Kirche <lieber> 5 Worte mit meinem Verstand sprechen, auf daß ich auch andere lehre, als Myriaden Worte mit Zungen.“

Konst. 16 / хотѣти + inf. prs. akt.

glagoljetь že i kь vamь: gore vamь, knigočiję i farisei ipokriti, jako zatvaraete carstvie nebesnoe přeđь člověky; vy bo ne vьxodite i хотѣstixь vьniti ne ostavljaјete.

„Er aber spricht zu euch: Wehe euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, Heuchler, daß/da ihr das Himmelreich vor den Menschen verschließt; denn ihr geht nicht hinein, und diejenigen, die hineingehen wollen, laßt ihr nicht.“

Konst. 16 / хотѣти + inf. prs. akt.

ašte li ne хоштете oть sixь razumęti, ponę oть knigь poznaite sōdijō.

„Wenn ihr daraus nicht begreifen wollt, erkennt wenigstens aus der Schrift den Richter.“

Konst. 18 / rekošte wohl für rekoše / хотѣти + inf. prs. akt.

i paky sьbravše se episkopy i sь vsěmi ljudьmi хотѣсте i provoditi čьstno i rekošte episkopy: otgvozďbše rakō i vidimь, eda čto vьzęto oть njego.

„Und nachdem sich wiederum die Bischöfe und das ganze Volk versammelt hatten, da sie ihn ehrenvoll bestatten wollten, sprachen die Bischöfe: Nachdem wir den Sarg von den Nägeln befreit haben, wollen wir sehen, ob etwas aus ihm genommen worden <ist>.“

2. Infinitiv Präsens Aktiv (reflexiv)

Konst. 5 / хотѣти + inf. prs. akt. (reflexiv)

onь že uzrěvь filosofa juna tēlomь, i iže bęxō poslani s nimь, řeče kь nimь: vьsi podnožia moego něste dostoiny, to kako азь s vami se хошћо pręti?

„Als er aber den an Leib jungen Philosophen sah und <diejenigen>, die mit ihm geschickt worden waren, sprach er zu ihm: Ihr seid alle nicht meines Fußschemels würdig, wie soll ich mich da mit euch streiten wollen?“

Konst. 16 / хотѣти + inf. prs. akt. (reflexiv)

ašte li česomu naučiti se хотѣть, въ domu že svojemъ моѷа да въпрашajотъ; срамъ бо jestъ въ сръкvi ženě glagolati.

„Wenn sie etwas lernen wollen, mögen sie in ihrem Haus den Mann fragen; denn es ist eine Schande für eine Frau, in der Kirche zu sprechen.“

3. Infinitiv Präsens Passiv

Konst. 10 / хотѣти + inf. pass.

oni že glagolaše: si[i, ja]že glagolješi, vьsi ѣzyci хотѣть blagosloveni byti i obrězani vь gradě ierosolimьscě.

„Sie aber sagten: Du sagst also, alle Völker wollen gesegnet werden und beschnitten in der Stadt Jerusalem.“

1.2.9.2. Infinitivkonstruktion ohne Subjektsidentität:

braniti „wehren“

Konst. 15 / braniti + inf. prs. akt.

i ne branjaxo žrtvь tvoriti po рьvomu obyčaju ni ženitvě besčьstnyixь.

„Und sie verwehrten nicht, Opfer nach der früheren Gewohnheit zu vollziehen und unehrenhafte Ehen.“

Konst. 16 / braniti + inf. prs. akt.

ne branite glagolati vь jęzky.

„Wehret nicht, in Zungen zu sprechen.“

dati „geben, lassen“

Konst. 4 / dati + inf. prs. akt. / Experiencer = Agens

uzrěvъ že jeho takova sqštaa logofetъ dastъ jemu vlastъ nadъ svoimъ domomъ i vь carevq polatq съ drъznoveniemъ vъxoditi.

„Als aber der Logothet bemerkt hatte, daß er so war, gab er ihm Macht über sein Haus und <ließ ihn> nach Belieben in den Kaiserpalast eintreten.“

noditi „nötigen“

Konst. 4 / nođiti + inf. prs. akt.

jedinojō reče jemu tvoja krasota i mōdrostь otъnođь izlixa nođitь me ljubiti te; to dьštere imamь duxovъnujō, jōže otъ kръstila izexь, krasno i bogatō i roda dobra i velika; ašte xošteši, podružiju sijo ti damь; otъ cara že nynja velijō čьstь i knežie priimь i bolьšuju čai, vьskorě bo stratigь bōdeši.

„Eines Tages sprach er zu ihm: Deine Schönheit und Weisheit nötigen mich ganz übermäßig, dich zu lieben; so habe ich eine Patentochter, die ich aus der Taufe hob, schön und reich und von gutem und großem Geschlecht; wenn du willst, gebe ich sie dir zur Gefährtin; nachdem du aber nun vom Kaiser große Ehre und den Archontenrang erhalten hast, erwarte <noch> mehr, denn bald wirst du Stratege sein.“

pokušati „versuchen“

Konst. 6 / pokušati + inf. prs. akt. (reflexiv)

sego že radi iskania mnozii vь pōčinō tō vьxodetь i silnyi umomь pomoštijō jeho bogatьstvo razumnoje prijemljōšte pрēplavajōtь i vьzvraštajōtь se, a slabii jako i vь sьgnilēxь korabliхь pokušajōtь se pрēiti, ovi istaplajōtь, a ovi sь trudomь jedva otъdyxajōtь, nemoštnojō lēnostijō vlajōšte se.

'Deswegen aber steigen viele zur Suche in diese Tiefe hinab, und die im Geist Starken, die durch seine Hilfe einen Reichtum an Einsicht empfangen, durchschwimmen sie und kehren zurück, die Schwachen aber versuchen wie auf morschen Schiffen hinüberzukommen – die einen gehen unter, die anderen aber atmen kaum mit Mühe, während sie in ohnmächtiger Trägheit dahintreiben.'

učiti „lehren“

Konst. 4 / učiti + inf. prs. akt.

onь že skoromь umomь reče abie: božiimь i člověčьskymь veštemь razumь, eliko možetь člověkь približiti se bođe, jako že dētelijō učitь člověka po obrazu i po podobiju byti sьtvorěšomu i.

„Er aber sprach sogleich mit schnellem Verstand: Erkenntnis der göttlichen und menschlichen Dinge, soweit sich der Mensch Gott nähern kann, sie lehrt aber den Menschen durch das Tun gemäß der Gestalt und dem Ebenbild dessen zu sein, der ihn geschaffen hat.“

Konst. 16 / učiti + inf. prs. akt.

matъbei že reče: dana bystь vьsaka vlastь na nebesi i na zemli; šьdьše ubo naučite vьse języky, kръstęšte je vь ime otъca i syna i svętago duxa, učęšte i xraniti vьsa, jeliko zapovędaxь vamь; ...

„Matthäus aber sprach: <Mir> ist alle Macht im Himmel und auf Erden gegeben worden; lehrt also, nachdem ihr hingegangen seid, alle Völker, wobei ihr sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes tauft und lehrt, alles zu bewahren, wieviel ich euch befahl; ...“

ustiti „zureden“

Konst. 8 / ustiti + inf. prs. akt.

jevrei že uste<тъ> ny věřo i xъ i dětelъ prijeti, a sraciny oъ drugojō stranō mirъ dajošte i dary mnogy stěžet<ъ> ny na svojo, glagoljošte: jako naša věra jestъ dobrěiši vъsěxъ językъbъ.

'Die Juden aber reden uns zu, ihren Glauben und ihr Tun anzunehmen, und die Sarazenen ziehen uns von der anderen Seite zu ihrem <Glauben>, indem sie uns Frieden geben und viele Geschenke, wobei sie sprechen: Unser Glaube ist der beste von allen Völkern.'

velěti/povelěti „befehlen“

1. Infinitiv Präsens Aktiv

Konst. 3 / velěti + inf. prs. akt. / Experiencer = Agens

člověkoljubiemъ bo svoimъ milostivyi bogъ ne velě jemu privyknōti žiteiskyxъ veštexъ, udobъ i ulovi.

„Denn in seiner Menschenliebe gestattete der barmherzige Gott es ihm nicht, sich an die irdischen Dinge zu gewöhnen; leicht gewann er ihn.“

Konst. 8 / velěti + inf. prs. akt. / Experiencer = Agens

oъ že reče: ašte veliši, vladyko, na sikovojō řečъ sъ radostijō idō pěšъ i bosъ bezъ vsego, jęgože ne velěaše gospodъ učenikom si nositi.

'Er aber sprach: Wenn du es befiehlst, Herrscher, gehe ich mit Freuden an eine derartige Rede zu Fuß und unbeschuhet ohne alles, was der Herr seinen Schülern nicht befahl zu tragen.'

Konst. 12 / povelěti + inf. prs. akt. / Experiencer = Agens

tako že gladъkymi slovesi uglagolavъ i xъ povelě imъ posěšti drěvu i sъžešti.

„Nachdem er sie aber so mit süßen Worten überredet hatte, befahl er ihnen, den Baum zu fällen und zu verbrennen.“

Konst. 12 / sekirō / I textkritisch unsicher / povelěti + inf. prs. akt. / Experiencer = Agens

svěšte že běli prijemъše oъ filosofa i pojošte idošę kъ drěvu i vъzъmъ sekirō / I i trikratъ udarivъ i povelě vъsěmъ sěšti i iskoreniti i i sъžešti.

„Nachdem sie aber weiße Kerzen vom Philosophen erhalten hatten, gingen sie singend zum Baum, und nachdem er die Axt genommen hatte und dreiunddreißig Mal zugeschlagen hatte, befahl <der Philosoph> allen, ihn zu fällen, auszuroden und zu verbrennen.“

Konst. 16 / velěti + inf. akt. / Experiencer = Agens

korenъtiomъ že pavlъ reče: veljō že vъsěmъ vamъ glagolati językomъ, pače že da proricajete; boly bo proricajęi ili glagoljęi języky, razvě ašte ne skazajetъ, da i sъky sъzdanie priimetъ.

'Zu den Korinthern sprach aber Paulus: ich wünsche, daß ihr alle mit Zungen redet, mehr aber

möget ihr weissagen; denn der Weissagende <ist> größer als der, der mit Zungen redet, außer wenn er nicht spricht, auf daß auch die Kirche Erbauung erhalte.'

Konst. 17 / povelěti + inf. prs. akt. / Experiencer = Agens

po semь povelě papa dvěma episkopoma, formosu i gauderixu, svętyti [slovesiemь] slovenьskъje učenyky.

„Danach befahl der Papst zwei Bischöfen, Formosus und Gauderich, die slawischen Schüler zu weihen.“

Konst. 18 / sъtvorišę wohl für sъtvoriti / povelěti + inf. prs. akt. / Experiencer = Agens

i povelě apostolikъ vъsěmь grьkomь, iže bęxъ vъ rimě, takožde i rimljanomь съ svěštami sъbъdšimь sę pěti nadъ nimь i sъtvorišę provoždenie jemu, jakože byšę sъtvorili li samu papě. ježe i sъtvorišę.

„Und der Apostolikus befahl allen Griechen, die in Rom waren, ebenso auch den Römern, nachdem sie mit Kerzen zusammengekommen sind, über ihm zu singen und ihm das Geleit zu machen, wie sie es <auch> dem Papst selbst machen würden. Was sie machten.“

Konst. 18 / povelěti + inf. prs. akt.

povelě že papa vъložitі jeho vъ rakъ <i> zabiti gvozdmi želězny<imi>; i tako i drъža z dъnii gotovaję na pōtъ.

„Der Papst aber befahl, ihn in einen Sarg zu legen und <diesen> mit Eisennägeln zuzuschlagen; und so behielt er ihn 7 Tage, wobei er ihn für den Weg vorbereitete.“

Konst. 18 / povelěti + inf. prs. akt.

povelě že apostolikъ tako sъtvoriti.

„Der Apostolikus befahl aber, es so zu machen.“

2. Infinitiv Präsens Aktiv (reflexiv)

Konst. 11 / povelěti + inf. prs. akt. (reflexiv)

i izvěštъšę sę, jako to jestъ istaa věra, povelěxomь krъstiti sę svojejъ voljejъ, nadějōšę sę, i my dospěti togožde.

„Und nachdem wir uns überzeugt hatten, daß dies der wahre Glauben ist, befohlen wir, sich freiwillig taufen zu lassen, weil wir hoffen, daß auch wir dasselbe erreichen.“

3. Ellipse der Kopula

Konst. 16 / velěti + Ellipse der Kopula / Experiencer = Agens

to kako vyi sę ne stydite trii języky mēnęšę tъčijъ, a pročimь vъsěmь językomь i plemenomь slěpomь vеlęšę i gluxomь?

„Warum schämt ihr euch dann nicht, wenn ihr nur drei Sprachen erwähnt, aber allen übrigen Völkern und Stämmen blind und taub <zu sein> befiehlt?“

zapovědati „befehlen“

Konst. 11 / zapovědati + inf. prs. akt. (reflexiv)

drugy že vračъ ne tako glagoljetъ, nъ protivno vračevъstvo zapovědajetъ, vъ meda město gorъkoje pijōšte postī<ti> se, a vъ studenago město toploje i gorēšte.

„Ein anderer Arzt aber spricht nicht so, sondern ordnet als entgegengesetzte Arznei an, an Stelle des Honigs Bitteres trinkend zu fasten, und an Stelle des kalten <Wassers> warmes und sich wärmend.“

1.2.10. Participium coniunctum:

prēstati „aufhören“

Konst. 1 / prēstati + ptz. prs. akt.

bogъ milostivъ i štedrъ, ožidaje rokaanie člověčъsko, da byše vъsi sъraseny byli i vъ razumъ istinъny i prišli, ne choťetъ bo sъmrъti grěšniku, nъ pokajaniju i životu, ašte i nairače priložitъ na zlobō, [nъ] ne ostavljajetъ člověča roda otpasti oslabljeniemъ i vъ sьblaznъ neprijazninō priiti i pogybnōti, nъ na kajažda lěta i vrěmena ne prēstajetъ blagodatъ tvore namъ mnogo, jako isprъva daže i do nynja, patriarъxi že rъvъee i oťci i po těxъ proroky, a po sixъ apostoli i mōčeniky, pravednymi mōži i učiteli izbirajēi oť mnogomlъvnago žitia sego.

„Der gnädige und barmherzige Gott, der auf die menschliche Reue wartet, auf daß alle erlöst werden und zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen – denn er will nicht den Tod für den Sünder, sondern Buße und Leben, wenn er auch meistens dem Bösen anhängt – läßt das Menschengeschlecht nicht aus Schwachheit abfallen und in die Versuchung des Teufels geraten und untergehen, sondern hört alle Jahre und Zeiten hindurch nicht auf, uns viel Gnade zu erweisen, wie am Anfang so auch bis jetzt, zuerst aber durch die Patriarchen und Väter, danach durch die Propheten und nach diesen durch die Aposteln und Märtyrer, gerechte Männer und Lehrer, indem er sie aus diesem vielbeschäftigten Leben auswählt.“

Konst. 17 / prēstajati + ptz. prs. akt.

i filosofъ že ne prēstajaše dostoinō xvalō bogu vъzdaje sъ svoimi učeniky o semъ.

„Und der Philosoph hörte aber nicht auf, mit seinen Schülern Gott dafür das gebührende Lob zu zollen.“

Konst. 17 / prēstajati + ptz. prs. akt.

rimljane že ne prēstaja<xō> idōšte kъ njemu i uprašajōšte jeho i skazanie sugubo i trъgubo prijemaхō oť njego.

„Die Römer aber hörten nicht auf, zu ihm zu gehen und ihn zu fragen, und sie empfangen doppelt und dreifach Auslegung von ihm.“

stydēti se „sich schämen“

Konst. 5 / styděti se + ptz. prs. akt.

sramľ že se starьsь i inamo obrati besědŏ i reče: rьci mi, junoše, kako kрьstu razorenu sŏštu ne klanjajemь se jemu ni lobьzaemь jego, a vy, ašte ikona i do rьsii sŏšti pisana, čьstь jei tvorešte ne stydite se?

„Derartig beschämt aber lenkte der Greis das Gespräch anderswohin und sprach: Sage mir, Jüngling, warum verneigen wir uns nicht vor einem Kreuz, wenn es zerstört worden ist, oder küssen es; ihr aber schämt euch nicht, wenn eine Ikone auch nur bis zur Brust gemalt worden <ist>, ihr Ehre zu erweisen?“

1.2.11. Konstruktion mit doppeltem Akkusativ:

javiti „zeigen, darstellen“

Konst. 9 / javiti + ptz. prät. akt.

i javit<ь> li oть sego člověka iscělěvьša?

„Und stellt er dadurch den Menschen als geheilt dar?“

tvoriti „halten für“

Konst. 10 / tvoriti + ptz. prät. pass.

a iže upьvajetь na prosta člověka, to i my togo prokleta tvorimь.

„Aber wer auf einen einfachen Menschen vertraut, den halten dann auch wir für verflucht.“

1.3. Prädikatsnomensätze und ihre Konkurrenten

1.3.1. jakože „wie“ + Korrelat:

tako „so“

Konst. 6 / PN / Nachsatz / prs.; HS: prs.

simi že slovesy poraženi na drugaa vьzvratiše se, glagoljŏšte: jako tako jestь, jakože glagolješi, gosti, da ašte xristosь bogь vašь jestь, počto ne tvorite, jakože velitь?

'Bezwungen aber von diesen Worten, wandten sie sich anderem zu, wobei sie sprachen: Es ist so, wie du sagst, Gastfreund, aber wenn Christus euer Gott ist, warum handelt ihr nicht, wie er befiehlt?'

Konst. 10 / PN / Nachsatz / prs.; HS: prs.

i oть prorokь že i oть inyxь knigь skazaje ne ostavi ixь, donьdeže rekoše sami: jako tako jestь, jakože ty glagolješi.

„Und aus den Propheten aber und den anderen Büchern erklärend, ließ er sie nicht <in Ruhe>, bis sie selbst sagten: Es ist so, wie du sagst.“

1.3.2. **Abhängige Hauptsätze + Korrelat:**

sice „so“

Konst. 10 / PN / Nachsatz / Aufforderungssatz / ptz. prät. pass. (Partizipialphrase als Aufforderung); HS: prs.

sice bo jestь: blagoslovenь gospodь bogь simonь, a kь iafetu glagola, otь nježože my jesmь, da prostranitь gospodь iafeta i da vьselitь sь vь sela simova.

„Denn es ist so: Gepriesen der Herr, der Gott Sems, und zu Japheth, von dem wir abstammen, sagte er, der Herr möge Japheth ausbreiten und sich an den Orten von Sem ansiedeln.“

1.3.3. **Participium coniunctum:**

Konst. 10 / ptz. prät. akt.

razuměvь že vinq, jejžže to sьtvori, nareče imę jemu Iizrailь, sirěčь umь zrę boga, k tomu bo ne javljajetь sь priměšь <se> kь ženě.

„Nachdem / da er aber sein Vergehen, das er so begangen hatte, einsah, nannte er ihn mit Namen Israel, das heißt: der Gott schauende Verstand, denn darüber hinaus erscheint er nicht als einer, der sich mit einer Frau vereinigt hat.“

1.3.4. **Infinitivkonstruktion:**

Konst. 4 / byti + inf. prs. akt.

tako že i navyče vьsa, jakože bi jedino otь nixь navyknqti.

„So aber lernte er alles, wie <sonst> eines von ihnen zu lernen wäre.“

2. **Adverbialsätze und ihre Konkurrenten**

2.1. **Lokale Adverbialsätze und ihre Konkurrenten¹⁶**

2.1.1. **ideže „wo“ + Korrelat:**

to „dort“

Konst. 6 / Angabe oder Ergänzung / Vordersatz / prs.; HS: prs.

a ideže sego znamenia něstь jqdu, to sь tēmь sqть tu vьnqtrь.

'Aber wo dieses Zeichen nicht draußen ist, dort sind sie mit denen drinnen.'

2.1.2. **jamože „wo“:**

Konst. 11 / Angabe / Nachsatz / prs.; HS: prs.

jesmy že vьsi my prijateli tvojemu carstvu i gotovi na službq tvojq, jamože potřebuješi.

¹⁶ Es wurde alphabetisch nach den Konjunktionen geordnet.

„Wir alle aber sind Freunde deines Kaiserreiches und bereit für den Dienst bei dir, wo du es nötig hast.“

2.2. Temporale Adverbialsätze und ihre Konkurrenten¹⁷
2.2.1. Gleichzeitigkeit der Sachverhalte p (NS) und q (ÜS/HS)
2.2.1.1. dondeže „solange“:

Konst. 6 / Vordersatz / prs.; HS: prs.

mala že prosimъ, тъkmo jedinogo zlatika, i dondeže stoitъ vsa zemlja, xranimъ mirъ meždъ sobojъ jakože inъ niktože.

'Wenig erbitten wir aber, nur ein Goldstück, und solange die ganze Erde steht, bewahren wir Frieden zwischen uns wie kein anderer.'

2.2.1.2. jako „als“:

Konst. 3 / Vordersatz / aor.; HS: aor.

jedinojъ že отъ дъnei jakože obyčaj jestъ bogatičistemъ glumljenje tvoriti lovitvojъ, izyde s nimi na polje, kragui svoi vъzъmъ; jako pusti i, vѣtrъ sъ obrѣtъ po smotreniju božiju i vъzѣtъ i zanese jego.

„Eines Tages aber ging er, wie es für die Reichen Gewohnheit ist, <sich> durch die Jagd ein Vergnügen zu bereiten, mit ihnen aufs Feld, wobei er seinen Falken mitgenommen hatte; als er ihn losließ, erhob sich nach Gottes Vorsehung ein Wind, erfaßte ihn und trug ihn fort.“

Konst. 7 / Vordersatz / aor.; [HS: aor.]

jako bystъ obѣdnii časъ, abie pri<ne>se možъ brēmę vъsakoje jady i I zlatikъ.

'Als es Mittagszeit war, brachte sogleich ein Mann eine Traglast mit allerlei Speise und einen Goldtaler.'

2.2.1.3. jakože „als“:

Konst. 18 / paky wohl für pokoi / Vordersatz / aor.; HS: aor.

i jakože približi časъ, da paky primetъ i přestavitъ sę vъ vѣčnaa žilišta, vъzdvigъ rōcě svoi къ bogu i sъtvori molitvō sъ slъzami, glagolję sice: gospodi bože moi, iže jesi aggelъskyję vъsę činy i bespъtnyję sily sъstavilъ, nebo raspѣlъ i zemljō osnovalъ i vsa sōšta отъ nebytia vъ bytie privelъ, iže vъsegda i vъsežde poslušavъ tvoreštiiхъ voljō tvojo i boještixъ sę tebe i xranęstixъ zapovědi tvoje, poslušai moję molitvy i vѣrnoje ti stado sъxrani, jemuže бѣ pristavilъ neključimago i nedostoinago raba tvojego.

„Und als die Stunde nahte, auf daß er die Ruhe empfangen und sich in den ewigen Wohnungen aufhalte, verrichtete er, nachdem er seine Hände zu Gott erhoben hatte, ein Gebet mit Tränen,

¹⁷ Innerhalb der Unterabteilungen wurde alphabetisch nach den Konjunktionen geordnet.

wobei er folgendes sprach: Herr, mein Gott, der du alle Engelsränge und die körperlosen Kräfte geschaffen hast, den Himmel ausgespannt und die Erde gegründet und alles Seiende aus dem Nichtsein ins Sein geführt hast, der du immer und überall diejenigen erhört hast, die deinen Willen tun und dich fürchten und deine Gebote bewahren, erhöre meine Gebete und bewahre die dir treue Herde, der du deinen unnützen und unwürdigen Diener vorangestellt hattest.“

2.2.1.4. jegda „als“:

1. Nebensatz: Präsens

Konst. 16 / Vordersatz / prs.; HS: prs.

jegda sxodite se, kъždo vasъ psalomъ imatъ, da drъžitъ, i učenje imatъ, javljenje imatъ, językъ imatъ, skazanie imatъ, vъse že kъ <сѣ>zdaniju da byvajetъ.

„Wenn ihr zusammenkommt, hat jeder von euch einen Psalm, um <ihn> zu halten, und er hat Lehre, hat Offenbarung, hat Zunge, hat Auslegung, alles aber möge zur Erbauung geschehen.“

2. Nebensatz: Imperfekt

Konst. 9 / Vordersatz / impf.; HS: aor.

došъdъšu že jemu tamo, jegda xotěxъ na obědъ sěsti u kagaana, vъprosišę že jęgo, glagoljōšte: kaja jestъ tvoja čestъ, da tę posadimъ na svojemъ činu?

'Nachdem er aber dort hingelangt war, fragte man ihn, als man sich zum Mittagessen beim Kagan hinsetzen wollte, indem man sprach: Welches ist deine Würde, damit wir dich auf deinen Rang setzen?'

3. Nebensatz: Aorist

Konst. 3 / Vordersatz / aor.; impf.

jegda že i vъdasta na učenie, spřejашę rače vъsěxъ učeníkъ vъ knigaxъ pamętijō skorojō velъmi, jako i divu byti.

„Als sie ihn aber zum Unterricht gaben, gedieh er durch sein sehr schnelles Gedächtnis in den Büchern besser als alle Schüler, so daß er <ihnen> ein Wunder war.“

Konst. 6 / Vordersatz / aor. ; HS: impf.

filosofъ že reče: ęgda xristosъ danъ dastъ, koje carъstvo bě, izmailъtъsko ili rimъsko?

'Der Philosoph aber sprach: Als Christus Steuern zahlte, welches Reich bestand, das ismaelitische oder das römische?'

2.2.1.5. Participium coniunctum:

1. Partizip Präsens Aktiv

Konst. 3 / ptz. prs. akt.

sedmi že lěť sy otrokь, vidě sьnь i povědaję otьcu i materi reče: jako stratigь sьbra vsę děvicę našego grada i reče kь mně: izberi sebě otь nixь, jоžе, хоšteši podružie i na pomošť sьvгьstь sebě.

„Als das Kind aber sieben Jahre <alt> war, sah es einen Traum und, <ihn> Vater und Mutter verkündend, sprach es: Der Stratege versammelte alle Mädchen unserer Stadt und sprach zu mir: Wähle dir von diesen aus, welche du willst, als Gefährtin und zur Hilfe, dir gleichwertig.“

Konst. 6 / knigь textkritisch unsicher / ptz. prs. akt.

na obědě že sědešte agarinj, mōdraa čędьь, knigь naučena geometrii i astronomii i pročiimь učeniemь, iskušajōšte i vьprašaxō, glagoljōšte: vidiši li, filosofe, divьnoje čjudo, kako že prorokь махьметь prinese namь blagōjō vēstь otь boga i obratii mnogy ljudi i vьsi drъžimь sę po zakonu, ničesože přestōrajōšte.

'Als die Hagarener, ein kluges Volk, durch Bücher unterrichtet in der Geometrie und Astronomie und den übrigen Wissenschaften, beim Mittagmahl saßen, fragten sie ihn, um ihn zu prüfen, wobei sie sprachen: Siehst du, Philosoph, das erstaunliche Wunder, daß der Prophet Mohammed uns die gute Kunde von Gott brachte und viele Menschen bekehrte und wir uns alle an das Gesetz halten, wobei wir nichts übertreten.'

Konst. 11 / ptz. prs. akt.

provaždaję že filosofa kaganь, daja jemu darь mnogь, nь ne prijęť i glagolję: daždь mi, eliko imaši plěpnikьь grьkь zde;

„Als aber der Kagan den Philosophen verabschiedete, gab er ihm viele Geschenke, aber er nahm <sie> nicht an, sondern er sprach: Gib mir <soviele> Griechen, wieviele du hier als Gefangene hast [wörtlich: gib mir, wieviele gefangenen Griechen du hier hast], ...“

Konst. 13 / ргьвнѣньсѣ wohl für ргьвнѣньсѣ / ptz. prs. akt.

jestь že sice proricai, donьdeže sice đvězda; vь pivo bōdi gospodj, ргьвнѣньсѣ bdęš<t>u noštijō.

„Es ist aber folgendes: Prophezeie, bis so der Stern <ist>; sei zum Trunk für den Herrn, den Erstgeborenen, wenn er in der Nacht wacht.“

Konst. 15 / ptz. prs. akt.

pręjęť že jego idōšta kocsly, knęzь ranonьsky, i vьzljubľь vєľmi slovenьskyi knigy nauči[tj] sę imь i vьda do i učeníkьь učiti sę imь.

„Es nahm ihn aber, als er <dorthin> ging, Kocel, der pannonische Fürst auf, und da er die slawische Schrift sehr liebgewonnen hatte, lernte er sie und übergab ihm an die 10 Schüler, damit sie sie lernen.“

2. Partizip Präteritum Aktiv

Konst. 12 / ptz. prät. akt.

i došbďše že bezvodnyxъ mĕstъ pustiiхъ, žeždq ne možaxq trъpĕti.

„Und als sie aber zu wasserlosen öden Plätzen kamen, konnten sie den Durst nicht ertragen.“

3. Partizip Präsens Aktiv (reflexiv)

Konst. 6 / ptz. prs. akt. (reflexiv)

sego že radi iskania mnozii vъ pčinq tq vъxodĕtъ i silnyi umomъ pomoštijq jeho bogatъstvo razumnoje prijemljqšte prĕplavajqtъ i vъzvraštajqtъ se, a slabii jako i v sьgnilĕхъ korabliхъ pokušajqtъ se prĕiti, ovi istaplajajqtъ, a ovi sь trudomъ jedva otъdyxajqtъ, nemoštnojq lĕnostijq vlajqšte se.

'Deswegen aber steigen viele zur Suche in diese Tiefe hinab, und die im Geist Starken, die durch seine Hilfe einen Reichtum an Einsicht empfangen, durchschwimmen sie und kehren zurück, die Schwachen aber versuchen wie auf morschen Schiffen hinüberzukommen - die einen gehen unter, die anderen aber atmen kaum mit Mühe, während sie in ohnmächtiger Trägheit dahintreiben.'

Konst. 10 / ptz. prs. akt. (reflexiv)

sii že ovъ otъ sego, ovъ otъ inogo jĕzyka i plemene vъ xristovo imĕ carstvujqtъ, jakože i prorokъ isaĭa javljajetъ, glagoljĕ kъ vamъ: ostaviste imĕ vaše vъ sytostъ izbranъnymъ moimъ, vasъ že izbijetъ gospoď, a rabotajqštiimъ jemu narečetъ imĕ novo, ježe blagoslovenъno bqdetъ po vъsei zemli; blagoslovĕtъ bo boga istinъnago i kъnqštei se na zemli, kъnqtъ se bogomъ nebesnymъ.

„Diese aber, der eine aus diesem, der andere aus einem anderen Volk und Geschlecht, herrschen in Christi Namen, wie es auch der Prophet Jesaias offenbart, indem er zu euch sprach: Ihr laßt euren Namen meinen Auserwählten zum Verdruß, euch aber tötet der Herr, aber die, die ihm dienen, benennt er mit einem neuen Namen, der auf der ganzen Erde gerühmt sein wird; denn sie preisen den wahrhaftigen Gott, und sooft sie auf der Erde schwören, schwören sie beim himmlischen Gott.“

4. Partizip Perfekt Aktiv (reflexiv)

Konst. 9 / ptz. pf. akt. (reflexiv)

paky že kъ nimъ reče filosofъ: to kako nĕsqť trĕsnoveni, iže glagoljqtъ, ne možetъ se vъmĕstiti vъ človĕka bogъ; a onъ i vъ kqpinq se vъmĕsti i vъ oblakъ burejq i dymъ javlъ se mo"useovi i iovu.

„Wiederum aber sprach der Philosoph zu ihnen: Warum sind dann nicht <diejenigen> verrückt [wörtlich: geschlagen], die sagen, Gott kann nicht in einem Menschen Platz haben; er aber hatte auch in einem Busch Platz und im Sturmwind der Wolken und im Rauch, als er Moses und Hiob erschien.“

2.2.1.6.

Dativus absolutus:

1. Partizip Präsens Aktiv

Konst. 2 / ptz. prs. akt.

na sqđb že jemu xoteštu iti, plaka se mati otročete sego, glagoljošti: ne bręq o vьsemь razvě o mladenci semь jedinomь, kako imatь byti ustrojěň.

„Als er [der Vater Konstantins] aber vor das Gericht treten wollte, weinte die Mutter um dieses Kind, wobei sie sprach: Um nichts Sorge ich mich außer um diesen einen Jungen, wie er erzogen werden soll.“

Konst. 7 / ptz. prs. akt.

edinojq že na svętyi dьňь sluzě jemu tožeštu, jako ničesože ne imamyi na sici dьňь čьstьňь, onь že reče jemu: přepitěvyi inogda izrailьtěni vь pustyni, tь imatь i namь zde dati pištq; nь šьdь prizovi poně pęťь ništiixь možь, čaje božie pomošti.

'Als ihm einmal an einem Feiertag der Diener Angst hatte: wir haben nichts an einem derartigen Ehrentag, sprach er aber zu ihm: Der einst die Israeliten in der Wüste ernährte, der wird auch uns hier Nahrung geben; aber nachdem du gegangen bist, rufe wenigstens fünf arme Männer herbei, warte auf Gottes Hilfe.'

Konst. 8 / ptz. prs. akt.

i vь pьvvyi časь molitvq tvoreštu jemu, napadošę na nь qgri, jako vьčььskyi vyjošte, xotešte ubiti ego.

'Und als er um die erste Stunde ein Gebet verrichtete, überfielen ihn Ungarn, die wie Wölfe heulten und ihn töten wollten.'

Konst. 10 / skazajemyi textkritisch unsicher / ptz. prs. akt.

otь vasь že, iže sqťь silьii vь slovesexь, besędujoštiimь namь, jaže rozumějotь, da glagoljoťь, jako tako jestь, a ixьže ne rozuměvajotь, da vьprošetь, skazajemyi.

„Aber <diejenigen> von euch, die stark in den Worten sind, mögen, wenn wir sprechen, was sie verstehen, sagen: so ist es, aber <wenn wir sprechen>, was sie nicht verstehen, fragen, wir sagen es.“

Konst. 15 / ptz. prs. akt.

rastqštu že božiju učeniju, zly zavistivyi ispъva tryklęty diavolь, ne trępę sego dobra, nь vьšьdь vь svoje sьsqdy i načęťь mnogyi vьzdvizati, glagolje imь: ne slavit se bogь o semь.

„Als aber die göttliche Lehre zunahm, duldet der böse Neider von Anfang an, der dreimal verfluchte Teufel, dieses Gute nicht, sondern begann, nachdem er in seine Gefäße eingegangen war, viele aufzuwiegen, indem er zu ihnen sprach: Hiervon wird Gott nicht gepriesen.“

Konst. 18 / ptz. prs. akt.

i trępęštu jemu jezq mnogyi dьni, jedinojq viděvь božie javljenje načę pęti sice: o rekьšixь mně vь domь gospodnь vьniděmь, vьzveseli se duxь moi i sьdььce vьzradova se.

„Und während er viele Tage an der Krankheit litt, begann er, nachdem er einmal eine göttliche Erscheinung gesehen hatte, folgendes zu singen: über die, die mir sagten: laßt uns in das Haus des Herrn gehen, frohlockte mein Geist und das Herz freute sich.“